

Ausgabe 2022/2023

Deine Studien- und Berufswahl Möglichkeiten in Hagen und EN-Kreis

Ein Heft für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Hagen

bringt weiter.



**Berufs
Informations
Zentrum**



Inhaltsverzeichnis

Jugendberufsagentur Hagen und Witten	3
Das Berufsinformationszentrum (BiZ)	4
Berufseinstieg bei der Bundesagentur für Arbeit	5
Berufe mit Studium im öffentlichen Dienst	6
Hochschultypen und -abschlüsse im Vergleich.....	7
Zulassungsverfahren für Hochschulstudiengänge	9
Wege an die Hochschule	10
Hochschulen in deinem Bezirk.....	11
Studium in der Region.....	12
Weitere private Hochschulen der Region.....	13
Fachhochschulen der Öffentlichen Verwaltung.....	13
Varianten des Dualen Studiums für Berufseinsteiger/innen.....	14
Studiengänge der Region	14
Studium an Universitäten	15
Studium an Fachhochschulen I (University of Applied Science).....	17
Studium an Fachhochschulen II (University of Applied Science).....	19
Duales Studium.....	21
Studieren in den Niederlanden.....	22
Ausbildungsmarkt Hagen und Ennepe-Ruhr-Kreis	23
Berufsausbildung in Teilzeit	24
Betriebliche Ausbildungsberufe vor Ort.....	24
Berufsfelderübersicht	25
Schulische Berufsausbildung vor Ort	32
Die Ausbildung im Pflegebereich	32
Ausbildungen im Beamtenverhältnis	51
So verbesserst du deine Chancen auf deinen Ausbildungsplatz	52
Bewerbungskompass.....	54
Überbrückungsmöglichkeiten zwischen Schule und Beruf	55
Überbrückungsmöglichkeiten im Ausland	56
Übersicht: Informiere dich selbst!	57
Messen.....	59
Sonstige Adressen	60
Impressum	63

Jugendberufsagentur Hagen und Witten

**Finde heraus, was DU kannst. Bist DU unter 25?
Wir packen es gemeinsam an, wenn DU willst!**

**Bei uns geht es um DICH und DEINE Zukunft. Wir
beraten und unterstützen Dich zu diesen Themen:**

- Schule / Studium
- Ausbildung / Arbeit
- Finanzielle Hilfen
- Hilfen in besonderen Lebenslagen



Für Eltern, Familie und Freunde:

Unterstützen Sie Ihre Kinder oder Freunde auf dem Weg von der Schule in die Ausbildung oder in das Studium. Schicken Sie Ihre Kinder oder Freunde zur Beratung zu uns! Oder kommen Sie einfach mit. Eine Ausbildung, wenn ja welche oder doch lieber studieren? Wie schreibt man eine Bewerbung? Was passiert eigentlich bei Vorstellungsgesprächen? Beim Übergang von der Schule zur Ausbildung oder zum Studium ergeben sich viele Fragen. Wenn dann noch private oder finanzielle Probleme hinzukommen, wird es schwierig den Durchblick zu bewahren.

Mit Hilfe der Jugendberufsagenturen wollen wir dich auf deinem Weg ins Berufsleben bestmöglich unterstützen und dir gute und nachhaltige Zukunftsperspektiven bieten. Hierzu beraten wir dich zu allen Fragen rund um Ausbildung und Studium. Darüber hinaus helfen wir dir bei der Bewältigung persönlicher oder familiärer Probleme. Unser Ziel ist es, kurze

Wege zu schaffen auf denen dir schnell und unkompliziert geholfen wird. Um dies zu erreichen arbeiten die Agenturen für Arbeit, Jobcenter und Jugendämter sowie weitere Kooperationspartner Hand in Hand.

Vereinbare gleich einen Termin bei deiner Berufsberaterin oder deinem Berufsberater unter der kostenfreien Servicenummer 0800 4 5555 00, unter **02331 202 - 450** oder unter www.arbeitsagentur.de > Kontaktieren Sie uns direkt > Kontakt > Ihre Terminanfrage an die Berufsberatung.

Anbei findest Du einen Überblick der Hagener / EN-Schullandschaft:

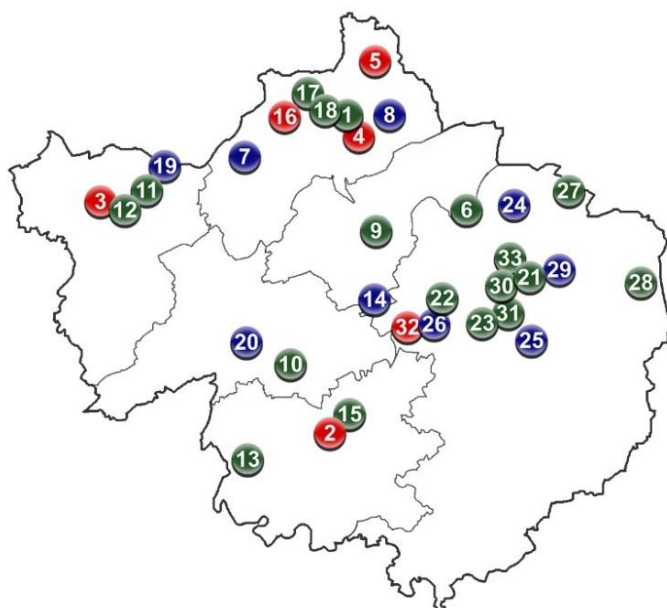
- 1 Albert-Martmoeller-Gymnasium Land NRW
- 2 Berufskolleg Ennepetal
- 3 Berufskolleg Hattingen
- 4 Berufskolleg Witten
- 5 Blote Vogel (Waldorfschule)
- 6 Friedrich-Harkort-Gymnasium Herdecke
- 7 Gesamtschule Hardenstein Stadt Witten Sekundarstufe II
- 8 Gesamtschule Holzkamp Sekundarstufe I
- 9 Geschwister-Scholl Gymnasium
- 10 Gymnasium Gevelsberg Sekundarstufe I
- 11 Gymnasium Holthausen / SEK II
- 12 Gymnasium Waldstraße / SEK II
- 13 Märkisches Gymnasium Sekundarbereich I
- 14 Private Evang. Gesamtschule Georg-Müller-Schule
- 15 Reichenbach-Gymnasium Sekundarstufe I
- 16 Rudolf Steiner (Waldorfschule)
- 17 Ruhr-Gymnasium Witten Sekundarstufen I und II
- 18 Städt. Schiller-Gymnasium Land NRW
- 19 Städtische Gesamtschule Hattingen Sek. I
- 20 Wilhelm Kraft Gesamtschule
- 21 Albrecht-Dürer Gymnasium Sekundarstufe I
- 22 Christian-Rohlf's-Gymnasium Sek I + II
- 23 Fichte-Gymnasium Sekundarstufe II
- 24 Fritz-Steinhoff-Gesamtschule Sekundarstufe II
- 25 Gesamtschule Eilpe Sekundarstufe II Sek II
- 26 Gesamtschule Haspe Sek I
- 27 Gymnasium Garenfeld Dr. Hermann und Katharina Hille Stiftung
- 28 Gymnasium Hohenlimburg Sekundarstufe I
- 29 HagenSchule gAG Private Montessorischulen Grundschule - Abitur
- 30 Hildegardis Gymnasium Hagen
- 31 Ricarda-Huch Gymnasium Sekundarstufe II
- 32 Rudolf-Steiner-Schule freie Waldorfschule i. eigener Trägerschaft
- 33 Theodor-Heuss-Gymnasium Sekundarstufe II

Kontakt

Hotline: 0800 4 5555 00

Jugendberufsagentur Hagen
Goldbergstr. 13-15
58730 Hagen
E-Mail: JBA-Hagen@arbeitsagentur.de

Jugendberufsagentur Witten
Schlachthofstr. 27
58455 Witten
E-Mail: Witten.252-BBvE@arbeitsagentur.de



Das Berufsinformationszentrum (BiZ)

Das BiZ ist nützlich für alle, die vor der Berufs- oder Studienwahl oder generell vor einer beruflichen Entscheidung stehen. Hier kann jeder seine Bewerbungen schreiben, korrigieren lassen und drucken. Das breit gefächerte Angebot steht dir während der Öffnungszeiten mit einer Anmeldung zur Verfügung siehe BiZ Website.

Hier findest du

- **Neu!** Online Veranstaltungen über Berufe
- Relevante Medien und Infoquellen für die Berufs- und Studienwahl
- Bildungs- und berufskundliche Informationen
- Informationen zum Arbeitsmarkt
- Zusammenstellungen von Überbrückungsmöglichkeiten
- Tipps zur Bewerbung, zu Auswahlverfahren und zum Vorstellungsgespräch
- Bewerbungsscheck per E-Mail

Dafür kannst du kostenfrei nutzen

- Internet-Arbeitsplätze mit Zugriff auf ein breites Angebot an Informationen rund um Ausbildung, Studium und Beruf
- Filme und Online Veranstaltungen, mit denen du die Berufswelt auch virtuell erkunden kannst
- Bücher und Zeitschriften
- Broschüren und Flyer (auch zum Mitnehmen)
- Bewerbungs-PC zum Erstellen professioneller Bewerbungsunterlagen
 - Für Bewerbungen wird auch ein Online-Bewerbungs-Service angeboten:
Bewerbungsscheck per E-Mail.
Nimm gerne Kontakt auf!

Bei Fragen helfen dir die BiZ-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kompetent weiter.

Informationsveranstaltungen – nur Online

Du brauchst Informationen zu Themen rund um Ausbildung, Studium und Beruf? Schau in unsere Online Veranstaltungen rein! Wir haben zahlreiche Online Veranstaltungen, die auf dich warten. Unser Angebot für dich und wie du teilnehmen kannst, findest du auf unserer Website und auf der Veranstaltungsdatenbank der Bundesagentur für Arbeit:

Webseite Online Veranstaltungen:

www.arbeitsagentur.de/vor-ort/hagen/greenroom/bizonline



Veranstaltungsdatenbank:

www.arbeitsagentur.de/veranstaltungen



Anschrift und Kontakt

Agentur für Arbeit Hagen
Beratungszentrum
Berlinerstraße 34
58135 Hagen

Das BiZ hat eine abweichende Adresse. Für die aktuelle Adresse bitte den QR-Code Scannen oder auf der BiZ Hagen Webseite nachlesen:



Telefon: 02331 202-241

E-Mail: hagen.biz@arbeitsagentur.de

Internet: www.arbeitsagentur.de/vor-ort/hagen/biz-hagen

Verkehrsanbindung

Das BiZ liegt in zentraler Nähe und ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

Öffnungszeiten

Das BiZ kann aktuell nur mit einer telefonischen Terminvereinbarung besucht und genutzt werden. Da sich pandemiebedingt die Öffnungszeiten jederzeit ändern können, entnimm diese bitte der oben genannten (Internet) Website.

Berufseinstieg bei der Bundesagentur für Arbeit

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) ist eine vielseitige Arbeitgeberin.

Finde heraus, welche Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten es dort gibt.

AUSBILDUNG BEI DER BA

Du kannst zwischen zwei Ausbildungsberufen wählen; die Ausbildung dauert jeweils drei Jahre.

Fachangestellte/r für Arbeitsmarktdienstleistungen

Dein Ausbildungs- und späterer Arbeitsort ist die Agentur für Arbeit, das Jobcenter oder die Familienkasse. Dort hast du direkten Kontakt zu den Kundinnen und Kunden. Du beantwortest Anfragen, beispielsweise zur Arbeitslosenmeldung, und hilfst beim Ausfüllen von Anträgen auf Geldleistungen.

Fachinformatiker/in

Im IT-Systemhaus der BA in Nürnberg kannst du eine Ausbildung zur/zum Fachinformatiker/in machen. Folgende Fachrichtungen sind möglich: Daten- und Prozessanalyse, Anwendungsentwicklung oder Systemintegration.

STUDIERN BEI DER BA

Die Bundesagentur für Arbeit hat eine eigene Hochschule (HdBA) mit Standorten in Mannheim und Schwerin. Die Bachelorstudiengänge sind dual aufgebaut und dauern drei Jahre. Mehrere viermonatige Studienabschnitte wechseln sich mit Praxisphasen in Einrichtungen der BA ab.

Duales Studium „Arbeitsmarktmanagement“

Das Studium qualifiziert dich für die Vermittlung und Integration von Ausbildungs- und Arbeitsplatzsuchenden. Die Beratung von Unternehmen gehört ebenfalls zu deinen späteren Aufgaben. Außerdem kannst du ins Controlling, in die Personalentwicklung oder in den Bereich der Sachbearbeitung/Leistungsgewährung (Operativer Service) der BA einsteigen.

Duales Studium „Beratung für Bildung, Beruf und Beschäftigung“

Du unterstützt die Kundinnen und Kunden bei der Studien- und Berufsorientierung, beim (Wieder-)Einstieg in die Arbeitswelt oder bei der beruflichen Neuorientierung. Je nach Aufgabenbereich berätst du auch Unternehmen in Personalfragen oder zu Fördermöglichkeiten.

Duales IT-Studium

Studieneinheiten an der Hochschule wechseln sich mit Praxisphasen beim IT-Systemhaus der BA in Nürnberg ab. Du kannst zwischen folgenden Studiengängen wählen: Informatik oder Wirtschaftsinformatik an der Technischen Hochschule Nürnberg (Bachelor of Science) oder IT-Management – Verwaltungsinformatik (Bachelor of Arts) an der Hochschule Harz. Das duale IT-Studium dauert sieben Semester.

Links für deine Recherche:

Karriereportal der Bundesagentur für Arbeit

www.arbeitsagentur.de/ba-karriere



Hochschule der Bundesagentur für Arbeit

www.hdba.de



IT-Systemhaus der Bundesagentur für Arbeit

www.ba-it-systemhaus.de/karriere



Förderstudium

www.arbeitsagentur.de/bakarriere/studieren-bei-der-ba/foerderstudium-recht



Video zum dualen Studium bei der Bundesagentur für Arbeit: Arbeitsmarktmanagement

https://youtu.be/XIOwV_tfoNU



Video zur Ausbildung bei der Bundesagentur für Arbeit: Fachangestellte für Arbeitsmarktdienstleistungen

https://youtu.be/_BE4_cCgVJY



Berufe mit Studium im öffentlichen Dienst

Was heißt öffentlicher Dienst?

Die etwa 4,5 Millionen Beschäftigten im öffentlichen Dienst sind entweder als Arbeiter, Angestellte oder als Beamte tätig. Sie sind mit staatlichen Aufgaben in Einrichtungen des öffentlichen Rechts (Behörden und Verwaltungen) beschäftigt. Technische Laufbahnen Im gehobenen technischen Dienst ist generell ein mit Bachelor- oder gleichwertigem Abschluss absolviertes Hochschulstudium in einer ingenieurwissenschaftlichen Fachrichtung erforderlich. Ausnahme: Die Bundeswehr und die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes bieten technische Laufbahnen mit entsprechenden Bachelorstudiengängen, die direkt zugänglich sind.

Nichttechnische Laufbahnen ("Duales Studium")

Bewerber/innen können direkt mit dem Vorbereitungsdienst für die nichttechnischen Laufbahnen beginnen.

Reform der Beamtenausbildungen

Die Bezeichnungen der Beamtenlaufbahnen werden zurzeit teilweise modernisiert (abhängig vom Bundesland).

Deshalb kann es sein, dass die gängigen Bezeichnungen einfacher, mittlerer, gehobener und höherer Dienst bei diversen Beamtenausbildungen/Arbeitgebern ersetzt wurden bzw. noch ersetzt werden. Für deine Bewerbung prüfe die korrekte Bezeichnung auf der Internetseite des Arbeitgebers. Beispiel: alt: Beamter/Beamtin - Justizvollzugsdienst (gehobener Dienst) neu: Beamter/Beamtin - Justizvollzugsdienst (Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt)

Neue Bezeichnungen der Beamtenlaufbahnen in NRW:

- Laufbahngruppe 1, Erstes Einstiegsamt (alt: einfacher Dienst)
- Laufbahngruppe 1, Zweites Einstiegsamt (alt: mittlerer Dienst)
- Laufbahngruppe 2, Erstes Einstiegsamt (alt: gehobener Dienst)
- Laufbahngruppe 2, Zweites Einstiegsamt (alt: höherer Dienst)

Welche Zugangsvoraussetzungen gibt es?

Für den gehobenen Dienst: die volle Fachhochschulreife oder das Abitur und die Einstellung in die jeweilige Verwaltung. Vorab musst du an einem Auswahlverfahren teilnehmen. Der Bewerbungsschluss dafür ist meist ein Jahr vor dem Einstellungstermin. Für die Zulassung zum Vorbereitungsdienst des höheren Dienstes, der in der Regel zwei bis drei Jahre dauert, ist ein mit einem Master oder einem gleichwertigen Abschluss beendetes Hochschulstudium Voraussetzung.

Wie läuft die Ausbildung bzw. das Studium ab?

Die Ausbildung der Beamten erfolgt im Rahmen von Vorbereitungsdiensten, die in der Regel ein Studium an einer verwaltungsinternen Fachhochschule einschließen und aus theoretischen und berufspraktischen Abschnitten bestehen. Einige Behörden gehen inzwischen dazu über, statt der Beamtenausbildung ein duales Studium anzubieten. Dieser Bildungsweg dauert in der Regel drei Jahre und erfolgt im Vollzeitstudium an Fachhochschulen, abwechselnd mit Praxisphasen in der jeweiligen Verwaltung. Das Studium schließt mit dem Bachelor ab.

Während des Vorbereitungsdienstes bzw. dualen Studiums wird eine Vergütung gezahlt. Mit erfolgreichem Abschluss des Vorbereitungsdienstes erwirbst du die Befähigung für die entsprechende Beamtenlaufbahn des gehobenen Dienstes bzw. für die entsprechende Vergütungsgruppe.

Für welche Laufbahnen/Studienmöglichkeiten kannst du dich bewerben?

- für den Allgemeinen inneren Verwaltungsdienst
- für das Archivwesen
- für den Auswärtigen Dienst
- bei der Bundesagentur für Arbeit
- beim Bundeskriminalamt
- beim Bundesnachrichtendienst
- bei der Bundespolizei
- bei der Bundeswehr (Wehrverwaltung)
- bei der Deutschen Bundesbank
- beim Deutschen Wetterdienst/Geoinformationsdienst der Bundeswehr
- bei der Finanzverwaltung (Steuer- und Zollverwaltung)
- beim Justizvollzugs- und -verwaltungsdienst
- bei der Polizei der Länder
- Rechtspflege
- bei der Sozialversicherung
- beim Verfassungsschutz
- bei Wissenschaftlichen Bibliotheken und Dokumentationsstellen

Ausführliche Informationen über viele Ausbildungen in der Bundesverwaltung findest du in fünf Sprachen unter: www.wir-sind-bund.de

Hochschultypen und -abschlüsse im Vergleich

Einige Studiengänge werden an verschiedenen Hochschultypen angeboten. Sie unterscheiden sich weniger hinsichtlich der angebotenen Abschlüsse, das sind in der Regel Bachelor und Master, als vielmehr in der Ausgestaltung des Studiums. Du solltest dich fragen: Willst du forschungs- oder eher praxisnah studieren? Oder interessiert dich ein Duales Studium?

Universitäten / Technische bzw. Pädagogische Hochschulen

Kennzeichnend ist ihre forschungsorientierte wissenschaftliche Ausrichtung. Das heißt, die Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses ist nur ein Teil ihrer Aufgaben. Außerdem wird in der Regel ein sehr breites Fächerspektrum angeboten.

Bestimmte Studienfächer, etwa Humanmedizin oder Lehramt, kann man nur an Universitäten studieren. Hinzu kommt, dass üblicherweise nur Universitäten oder ihr gleichgestellte Hochschulen über das Promotionsrecht verfügen.

Es gibt auch spezialisierte Hochschulen: unter anderem Kirchliche und Philosophisch-Theologische Hochschulen für evangelische und katholische Theologie oder die beiden Universitäten der Bundeswehr für angehende Offiziere.

Zugangsvoraussetzung ist im Normalfall die Allgemeine Hochschulreife oder die Fachgebundene Hochschulreife. In der Regel können mit der Allgemeinen Hochschulreife alle Studiengänge studiert werden, mit einer Fachgebundenen Hochschulreife nur bestimmte. In manchen Bundesländern, beispielsweise Hessen oder Brandenburg, können Studieninteressierte auch mit der Fachhochschulreife an Universitäten studieren.

Kunst-, Musik- und Sporthochschulen

Sie bieten ausschließlich Studiengänge ihrer Fachrichtung an. Ein erfolgreiches Studium setzt gestalterisches, musikalisches oder sportliches Talent voraus. Deshalb ist die Aufnahme mit Eignungstests verbunden.

(Fach-)Hochschulen / Hochschulen für angewandte Wissenschaften

Fachhochschulen verfolgen einen anwendungsorientierten wissenschaftlichen Ansatz. Das heißt, das Studium dort beleuchtet weniger den wissenschaftlichen Hintergrund, sondern orientiert sich stark an den Anforderungen in der Praxis.

Deshalb nennen sie sich auch häufig „Hochschule für angewandte Wissenschaften“. Im Gegensatz zu Universitäten ist das Fächerspektrum an Fachhochschulen eingeschränkt. Zugangsvoraussetzung für ein Studium ist in der Regel die Fachhochschulreife. Einige Fachhochschulen verlangen außerdem, dass vor Studienbeginn ein fachspezifisches Praktikum absolviert wird.

Berufsakademien

Neben den Hochschulen gibt es in einigen Ländern Berufsakademien (BA), die als Alternative zum Hochschulstudium berufsqualifizierende duale Bildungsgänge für Studienberechtigte anbieten. Im Wechsel werden dabei berufspraktische Ausbildungsphasen in einem Betrieb und theoretische Studienabschnitte an der Berufsakademie absolviert. Voraussetzungen für ein solches Studium sind in der Regel Fachhochschulreife oder Hochschulreife (Abitur) sowie der Abschluss eines Ausbildungsvertrags mit einem Unternehmen, das sich an dieser Form der Ausbildung beteiligt und die Praxis vermittelt.

Duale Hochschulen

Die Dualen Hochschulen in einigen Bundesländern bestehen als eigenständige hochschulische Einrichtungen. Bei den dreijährigen dualen Studiengängen wechseln sich Theoriephasen an der Hochschule und Praxisphasen in einem Betrieb ab. Auch hier gilt: Bevor man sich an der Dualen Hochschule bewirbt, benötigt man einen Studien- und Ausbildungsvertrag mit einem Unternehmen oder einer sozialen Einrichtung. Der Abschluss berechtigt zum Masterstudium.

Hinweis: Duale Studiengänge sind an fast allen Hochschultypen möglich, hauptsächlich aber an Fachhochschulen.

Private Hochschulen

Viele der genannten Hochschultypen gibt es auch in privater Trägerschaft. Wenn du dich für das Studium an einer Privathochschule interessierst, solltest du unbedingt auf eine staatliche Anerkennung der Einrichtung achten.

An privaten Hochschulen werden allerdings in der Regel Studiengebühren erhoben, da sich die privaten aus diesen Mitteln finanzieren. Informiere dich am besten direkt bei der Hochschule deiner Wahl über die Konditionen.

Abschlüsse

Bachelor

Der international anerkannte Bachelor-Abschluss wird nach einem drei- bis vierjährigen Studium erworben. Je nach Studiengang und Hochschule besteht die Möglichkeit, entweder nur ein Kernfach oder ein Kernfach kombiniert mit einem oder zwei Nebenfächern zu studieren. Mit dem Bachelor-Abschluss kannst du entweder direkt ins Berufsleben einsteigen oder ein Masterstudium anschließen.

Master

Wer sich nach einem erfolgreichen Bachelor-Abschluss und einer eventuellen Berufstätigkeit wissenschaftlich weiterqualifizieren möchte, kann ein Masterstudium anschließen. Es dauert ein bis zwei Jahre und kann komplett oder teilweise im Ausland absolviert werden.

Es gibt zum einen konsekutive Masterstudiengänge, die das im Bachelorstudium erworbene Wissen vertiefen, verbreitern, fächerübergreifend erweitern oder auch fachlich andere Inhalte zum Gegenstand haben können. Zum anderen gibt es weiterbildende Masterstudiengänge, die an berufliche Erfahrungen anknüpfen. Für letztere ist in der Regel Berufserfahrung von mindestens einem Jahr notwendig, sie werden zudem oftmals auch berufsbegleitend angeboten. Generell wird bei Masterstudiengängen außerdem unterschieden zwischen solchen mit anwendungsorientiertem oder forschungsorientiertem Profil.

Zur Info:

Bachelor- und Masterstudiengänge an verschiedenen Hochschultypen sind grundsätzlich hochschulrechtlich gleichgestellt. Die Entscheidung für einen bestimmten Hochschultyp sollte vom fachlichen Profil des Studiengangs abhängig gemacht werden, aber auch von der Art der Hochschule. Wer also zum Beispiel vor der Wahl zwischen einem Bachelorstudiengang in BWL an einer Fachhochschule und an einer Universität steht, sollte abwägen, ob Ausrichtung und Schwerpunkte des Studiengangs an den gewünschten Hochschulen den beruflichen Vorstellungen entsprechen.

Abschlussbezeichnungen der Bachelor- und Masterstudiengänge	
Abschlüsse	Fächergruppen
Bachelor of Arts (B.A.) Master of Arts (M.A.)	Sprach- und Kulturwissenschaften Sport, Sportwissenschaft Sozialwissenschaft Kunstwissenschaft
Bachelor of Science (B.Sc.) Master of Science (M.Sc.)	Mathematik Naturwissenschaften Medizin* Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften
Bachelor of Science (B.Sc.) Master of Science (M.Sc.) Bachelor of Engineering (B.Eng.) Master of Engineering (M.Eng.)	Ingenieurwissenschaften
Entsprechend der inhaltlichen Ausrichtung des Studiengangs Bachelor of Arts (B.A.) Master of Arts (M.A.) Bachelor of Science (B.Sc.) Master of Science (M.Sc.)	Wirtschaftswissenschaften
Bachelor of Laws (LL.B.) Master of Laws (LL.M.)	Rechtswissenschaften*
Bachelor of Fine Arts (B.F.A.) Master of Fine Arts (M.F.A.) Bachelor of Arts (B.A.) Master of Arts (M.A.)	Freie Kunst Künstlerisch angewandte Studiengänge, Darstellende Kunst
Bachelor of Music (B Mus.) Master of Music (M .Mus.)	Musik
Bachelor of Education (B. Ed) Master of Education (M.Ed)	Lehramtsstudiengänge*
Betrifft nicht die staatlich grrregelten Studiengänge, die mit dem Staatsexamen abschließen Quelle: Kulturministerkonferenz	

Zulassungsverfahren für Hochschulstudiengänge

Du hast den notwendigen Abschluss erreicht und dich für ein Studium entschieden. Dennoch kannst du nicht einfach loslegen, denn nicht jeder Studiengang ist frei zugänglich.

Bei etlichen Studiengängen übersteigt die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber das Angebot der freien Plätze um ein Vielfaches. Deswegen gibt es für diese Studiengänge Zulassungsbeschränkungen, die entweder bundesweit gelten oder von einer Hochschule selbst gesetzt werden. Ob ein Studiengang zulassungsbeschränkt ist und welche Zugangsvoraussetzungen erfüllt werden müssen, erfährst du auf der Internetseite deiner Wunsch-Hochschule.

Hochschulinterne Auswahlverfahren

Für etwa 40 Prozent der Studiengänge gibt es an den Hochschulen eine örtliche Zulassungsbeschränkung. Dabei sucht sich die Hochschule mithilfe eigener Auswahlverfahren die passenden Studierenden für das jeweilige Fach aus. Maßgebliches Auswahlkriterium ist die Durchschnittsnote im Abschlusszeugnis. Es können jedoch auch andere Kriterien angewendet werden, zum Beispiel: Ergebnisse von Studierfähigkeitstests, Auswahlgespräch, Motivationsschreiben, Berücksichtigung von Berufserfahrung, Wartezeiten und Praktika, oder die besondere Gewichtung von Einzelnoten.

Es kann vorkommen, dass nicht alle zugelassenen Bewerberinnen und Bewerber ihren Studienplatz annehmen. Diese Plätze werden in einem mehrstufigen Nachrückverfahren erneut verteilt. Über die Restplatzbörse der Hochschulrektorenkonferenz unter www.freiestudienplaetze.de kannst du dich zum Losverfahren für die Restplätze anmelden.

Angehende Studierende von Musik, Sport, Bildender Kunst, Design und teils auch Fremdsprachen müssen sich generell Eignungstests unterziehen oder Mappen mit eigenen Arbeiten einreichen. Wie diese Tests aussehen, bestimmen die Hochschulen.

Dialogorientiertes Serviceverfahren

Die Bewerbung für sämtliche bundesweit und viele örtlich zulassungsbeschränkte sowie einige zulassungsfreie Studiengänge erfolgt über das dialogorientierte Serviceverfahren (DoSV), an dem man über die von der Stiftung für Hochschulzulassung betriebene Seite www.hochschulstart.de teilnehmen kann. Dort sind auch die teilnehmenden Hochschulen aufgeführt.

Ein Teil der Plätze in bundesweit oder örtlich zulassungsbeschränkten Studiengängen wird über eine Wartezeitquote vergeben. Als Wartesemester zählen die vollständig verstrichenen Halbjahre, die seit dem Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung – also zum Beispiel seit dem Abitur – vergangen sind, ohne dass ein Studium an einer deutschen staatlichen Hochschule aufgenommen wurde.

Wer etwa nach dem Abitur zuerst eine Berufsausbildung absolviert oder ein Freiwilliges Soziales Jahr anhängt, bekommt die entsprechende Anzahl von Semestern als Wartezeit angerechnet. Man muss jedoch nicht an jeder Bewerbungsrunde teilnehmen oder sich auf eine Warteliste setzen lassen, damit die verstrichene Zeit als Wartezeit zählt. Die wird bei einer erneuten Bewerbung entsprechend neu berechnet.

Ausnahme: Medizinische Studiengänge

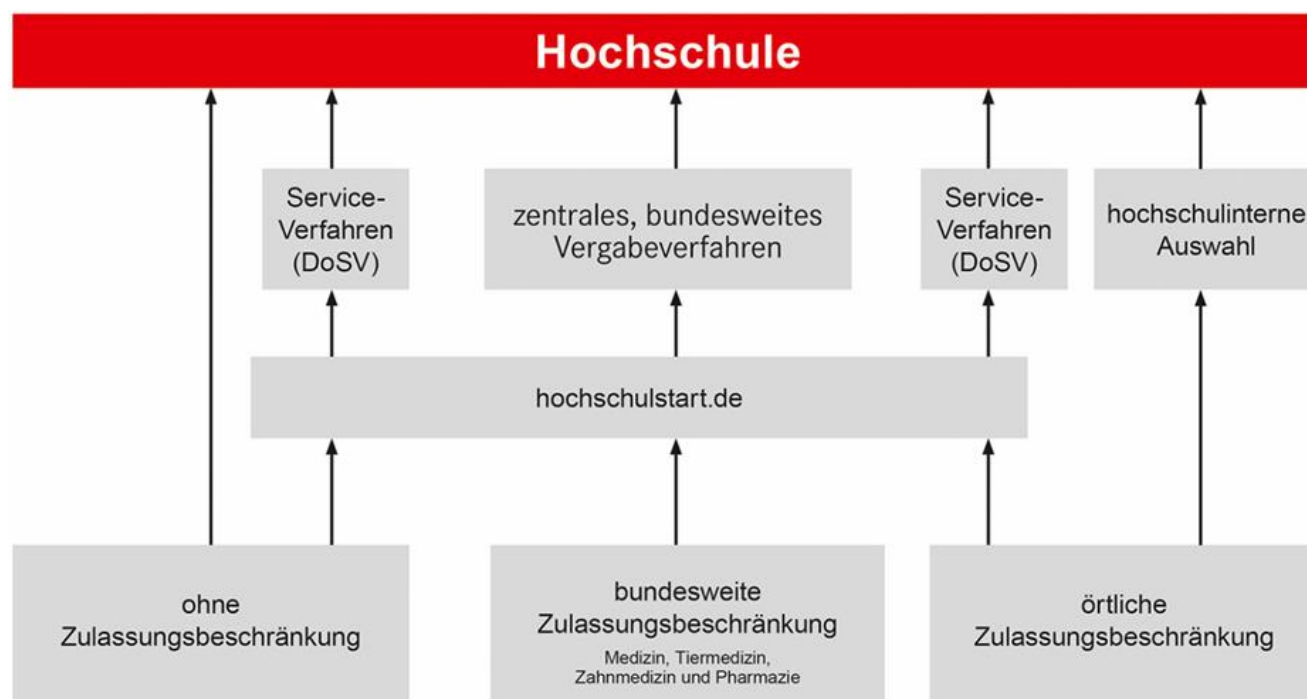
Beginnend mit dem Auswahlverfahren für das Sommersemester 2020, gibt es keine Wartezeitregelung mehr für Neubewerber in den medizinischen und bundesweit zulassungsbeschränkten Studiengängen Humanmedizin, Tiermedizin, Zahnmedizin und Pharmazie. Während einer Übergangsfrist von zwei Jahren (bis einschließlich dem Sommersemester 2021/22) werden lediglich noch die bereits angesammelten Wartesemester von Altbewerbern im Rahmen der neu eingeführten „Zusätzlichen Eignungsquote“ (ZEQ, siehe unten) berücksichtigt.

Die Studienplätze werden wie folgt verteilt:

- 30 Prozent werden an die Bewerberinnen und Bewerber mit den besten Abiturnoten vergeben.
- 10 Prozent werden über die ZEQ verteilt, für die Bewerber bis zu 100 Punkte sammeln können – beispielsweise, indem sie Berufserfahrung oder abgeleitete Dienste nachweisen, oder freiwillig einen Studierfähigkeitstest absolvieren, den die Hochschulen werten müssen.
- 60 Prozent werden von den Hochschulen selbst vergeben, die hierzu eigene Auswahlverfahren durchführen. Sie wählen ihre Studierenden anhand mindestens eines schulnotenunabhängigen Kriteriums aus, angehende Humanmediziner sogar von zweien. Dennoch bleibt die Schulnote wichtig.

Freiwillig ist die Teilnahme am Test für Medizinische Studiengänge (TMS) und die anschließende Wertung desselben: Mehr als die Hälfte der Universitäten beziehen TMS-Ergebnisse bei der Studierendenauswahl mit ein.

Wege an die Hochschule



Bewerbung für bundesweit zulassungsbeschränkte Studiengänge

Start Wintersemester:

Bis zum 15. Juli eines Jahres müssen die Bewerbungsunterlagen für die Studiengänge Humanmedizin, Pharmazie, Zahnmedizin und Tiermedizin und dialogorientiertes Serviceverfahren bei hochschulstart.de eingegangen sein. Für Alt-Abiturientinnen und -Abiturienten (also diejenigen, die im Vorjahr oder auch früher Abitur gemacht haben) ist der Stichtag bereits am 31. Mai.

Start Sommersemester:

Der Bewerbungsschluss für das Sommersemester ist für alle Bewerberinnen und Bewerber der 15. Januar, egal, wann das Abitur gemacht wurde.

Bewerbung bei hochschulinterner Zulassungsbeschränkung

Die Termine 15. Juli und 15. Januar gelten in der Regel auch für die Bewerbungen bei den Hochschulen mit hochschulinternen Auswahlverfahren. Es gibt aber Ausnahmen. Informiere dich deshalb rechtzeitig bei den Hochschulen.

Freier Zugang

Für Studiengänge, für die keine Zulassungsbeschränkungen bestehen, kannst du dich direkt an der Hochschule deiner Wahl einschreiben (= immatrikulieren). Dennoch musst du auch hier häufig Voranmelde- oder Einschreibefristen beachten! An einigen Hochschulen ist für Studiengänge ohne Zulassungsbeschränkung trotzdem noch eine Bewerbung nötig, die durchaus auch über das DoSV von hochschulstart.de erfolgen kann. Erkundige dich deshalb rechtzeitig nach Terminen und möglicherweise noch fehlenden Unterlagen. Infos bekommst du von der Hochschule oder von der Berufsberatung.

Hochschulen in deinem Bezirk

FernUniversität Hagen Universitätsstr. 11, 58097 Hagen
www.fernuni-hagen.de

Mit fast 77.000 Studierenden ist die FernUniversität Hagen die erste und einzige staatliche Fernuniversität im deutschen Sprachraum. Seit bereits 40 Jahren können in den 5 Fakultäten für Kulturbund Sozialwissenschaften, Mathematik und Informatik, Psychologie, Wirtschaftswissenschaft und Rechtswissenschaft in 20 verschiedenen Studiengängen Bachelor- und Masterabschlüsse erworben werden. 80 % der Studierenden sind berufstätig und werden in insgesamt 13 Regionalzentren betreut, die in ganz Deutschland verteilt sind. Das Fernstudium ist zeitlich und örtlich flexibel: Studierende können die Zeit für das Lernen ihren persönlichen Anforderungen im Alltag anpassen. Sie studieren wahlweise in Vollzeit oder Teilzeit. Ein Studium ist auch im Ausland möglich. Voraussetzung ist das Abitur. Zugelassen werden aber auch Bewerberinnen und Bewerber mit einem Berufsabschluss und einer Zusatzausbildung oder einer dreijährigen Berufserfahrung. Viele bekannte Persönlichkeiten aus den Bereichen Wirtschaft, Politik und Sport haben an der FernUniversität Hagen studiert.

Universität Witten/Herdecke Alfred-Herrhausen-Str. 50, 58448 Witten, www.uni-wh.de

Die Universität Witten/Herdecke wurde 1982 als erste Privatuniversität in Deutschland gegründet. Sie hat es sich zum Ziel gesetzt, neue Formen des Lehrens und Lernens zu erproben, neue Studienrichtungen und Ansätze in der Forschung zu entwickeln, sowie neue Wege in der Organisation einer wissenschaftlichen Hochschule zu gehen. Die Studierenden der Universität Witten/Herdecke leisten Finanzierungsbeiträge. Jeder Studienanfänger kann frei wählen, ob er seinen Studienbeitrag sofort oder erst nach Abschluss des Studiums zahlt. Auch eine Mischung dieser beiden Möglichkeiten besteht. Die Finanzierungsbeiträge orientieren sich an der finanziellen Leistungsfähigkeit und der persönlichen Wertschätzung der Studierenden für ihre Universität. Angeboten werden u.a. Bachelor- und Masterstudiengänge und aus den Bereichen Gesundheit, Wirtschaft und Kultur.

Fachhochschule Südwestfalen Standort Hagen, Haldener Str. 182, 58095 Hagen, www.fh-swf.de

Mit mehr als 13.000 Studierenden in 55 Studiengängen im Bachelor- und Masterbereich und acht Fachbereichen ist die Fachhochschule Südwestfalen - University of Applied Sciences eine der größeren ihrer Art in Nordrhein-Westfalen. Trotzdem studiert es sich an den fünf Standorten Hagen, Iserlohn, Meschede, Soest und Lüdenscheid familiär. In Hagen werden u.a. Bachelor- und Masterstudiengänge aus den Bereichen Elektro- und Informationstechnik, Medizintechnik, technische Informatik, sowie (technische) Betriebswirtschaft angeboten. Voraussetzung für ein Studium ist die Fachhochschulreife. Die Fachhochschule kooperiert eng mit den Betrieben aus der Umgebung.

Es besteht die Möglichkeit, Studium und Berufsausbildung miteinander zu verbinden. Erreicht wird dies durch eine Kombination von Selbst- und Präsenzstudium. Immer mehr Arbeitgeber helfen bei der Finanzierung des Lebensunterhaltes und bieten Bewerberinnen und Bewerbern mit Fachhochschulreife oder Abitur duale Studiengänge an, in denen zuerst ein Berufsabschluss und anschließend ein Studienabschluss erworben wird.

Weitere Studiengänge, die Adressen der Hochschulen sowie zusätzliche Informationen findest du unter

www.hochschulkompass.de
www.studienwahl.de
www.check-u.de
www.wissenschaft.nrw.de/studium

Studium in der Region

An den Hochschulen in NRW kannst du unter fast 2000 Studienfächern wählen. Auf den folgenden Seiten haben wir dir die Möglichkeiten eines grundständigen Studiums an den Hochschulen der Region, nämlich in **Hagen, Witten, Iserlohn, Dortmund, Bochum, Wuppertal Duisburg/Essex und Gelsenkirchen** zusammengestellt.

Die Angaben sind der empfehlenswerten Seite www.hochschulkompass.de und den aktuellen Webseiten der Hochschulen entnommen - über das genannte Portal findest du jeweils aktuell alle Möglichkeiten bundesweit.

Die Angaben sind der bundesweiten Seite www.hochschulkompass.de und den Hochschulwebseiten (Stand 10/2021) entnommen. Empfehlenwert zur Studiengangsuche sind auch www.arbeitsagentur.de/studiensuche und www.studienwahl.de.

Über die Zulassungsverfahren zum Studium informiert die Broschüre "abi>> kompakt Deine Berufswahl" - Überblicksheft 2022. Du findest es in print im BiZ bzw. bei der Berufsberatung und online unter www.abi.de > abi-Magazine.

Die Berufsmöglichkeiten/mögliche Tätigkeitsfelder nach dem Studium listet das Online-Berufslexikon www.berufenet.arbeitsagentur.de auf: Grundständigen Studiengang suchen und im Menü den Punkt "**Perspektiven**" nutzen.

Studium an Universitäten S. 15 und 16

FernUniversität Hagen
www.fernuni-hagen.de
1 Fernuni HA

Private Universität Witten/Herdecke
www.uni-wh.de
2 Uni WIT/Herdecke

Technische Universität Dortmund
www.tu-dortmund.de
3 TU DO

Ruhr-Universität Bochum
www.ruhr-uni-bochum.de
4 RUB BO

Folkwang Universität der Künste Studiengang Schauspiel Bochum
www.folkwang-uni.de
5 Folkwang BO

Bergische Universität Wuppertal
(Auflistung der Fakultäten, Details siehe Webseite)
www.uni-wuppertal.de
6 Uni WUP

Universität Duisburg/Essex
(Auflistung der Fakultäten, Details siehe Webseite)
www.uni-due.de
7 Uni DU/E

Studium an Fachhochschulen I S. 17 und 18

Fachhochschule Südwestfalen Standort Hagen
www.fh-swf.de
1 SWF HA

Fachhochschule Südwestfalen Standort Iserlohn
www.fh-swf.de
2 SWF IS

Hochschule für Gesundheit Bochum
www.hs-gesundheit.de
3 hsg BO

Ev. Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe Bochum
www.evh-bochum.de
4 Ev. FH BO

Westfälische Hochschule Gelsenkirchen
www.w-hs.de
5 W-HS GE

Studium an Fachhochschulen II S. 19 und 20

Fachhochschule Dortmund
www.fh-dortmund.de
1 FH DO

Hochschule für Oekonomie & Management Dortmund
www.fom.de (private FH)
2 FOM DO - privat

International School of Management Dortmund
www.ism.de (private FH)
3 ISM DO - privat
Tochtergesellschaft ITC Dortmund www.itc-dortmund.de

Internationale Hochschule in Dortmund
www.iu-dualesstudium.de > Dortmund
4 IU DO - privat

Hochschule Bochum University of Applied Sciences
www.hochschule-bochum.de
5 HS BO

Weitere private Hochschulen der Region

An privaten Hochschulen werden Studiengebühren erhoben, diese können ggf. bei Dualen Studiengängen von den Praxispartnern bzw. -partnerinnen übernommen werden.

Business School Bochum
www.ebz-business-school.de

Internationale Berufsakademie Bochum
www.iba-bochum.de

Technische Hochschule Georg Agricola Bochum
www.thga.de

Business and Information Technology School Iserlohn
www.bits-iserlohn.de

Hochschule für Gestaltung Iserlohn
www.ue-germany.com/de/ueber-uns/standorte/iserlohn

University of Applied Sciences Europe Iserlohn
www.ue-germany.com

Hochschule für Gesundheit und Sport Unna
www.hochschule-unna.de

Hochschule für angewandtes Management Unna
www.fham.de

Fachhochschulen der Öffentlichen Verwaltung

Für die Laufbahnen des gehobenen Dienstes oder vergleichbarer Tätigkeiten im Angestelltenverhältnis findet der theoretische Teil des Dualen Studiums an Hochschulen der Öffentlichen Verwaltung statt.

Der Zugang ist nur über eine Einstellung bei der jeweiligen Verwaltung/Behörde möglich.

Hochschule für Polizei und Öffentliche Verwaltung NRW Gelsenkirchen - diverse Standorte in der Region
www.hspv.nrw.de
www.hspv.nrw.de/organisation/studienorte/hagen/startseite (Standort hagen)

Hochschule für Finanzen NRW Nordkirchen
www.finanzverwaltung.nrw.de/de/duales-studium-der-hsf-nrw

Fachhochschule für Rechtspflege NRW Bad Münstereifel
www.fhr.nrw.de

Hochschule des Bundes für Öffentliche Verwaltung Brühl
www.hsbund.de



Varianten des Dualen Studiums für Berufseinsteiger/innen

Für Schülerinnen und Schüler mit Hochschulzugangsberechtigung gibt es zwei duale Studienmöglichkeiten zum Einstieg ins Berufsleben:

Praxisintegrierende Studiengänge

Bei dieser Form des Dualen Studiums werden Studienabschnitte mit längeren, vorgegebenen Praxisphasen in einem festen Beschäftigungsverhältnis kombiniert. Am Ende wird ein Studienabschluss erworben (z. B. ein Bachelor-Abschluss Wirtschaftsingenieurwesen). Die Studieninhalte sind eng mit den praktischen Phasen verknüpft und die Praxisanteile werden auf die Studienleistungen angerechnet. Ein praxisintegrierendes Duales Studium dauert je nach Studiengang und -organisation sechs bis acht Semester.

Ausbildungsintegrierende Studiengänge

Ein Duales Studium gilt als ausbildungsintegrierend, wenn neben den üblichen Verträgen zusätzlich noch ein Berufsausbildungsvertrag für einen konkreten Ausbildungsberuf abgeschlossen wird (z. B. Bachelor-Abschluss Business Administration + Kaufmann/-frau Büromanagement). Es werden zeitgleich ein Studien- und ein Ausbildungsabschluss erworben. Studien- und Ausbildungsphasen sowie der Besuch einer Berufsschule für den schulischen Teil der Ausbildung sind zeitlich und inhaltlich miteinander verzahnt. Teile der Ausbildung werden als Studienleistungen anerkannt. Ein ausbildungsintegrierendes Duales Studium dauert je nach Studiengang und -organisation acht bis zehn Semester.



Bewerbung um ein Duales Studium

Bewerbungsfristen für ein Duales Studium unterscheiden sich stark von Bewerbungsterminen für ein klassisches Vollzeitstudium an Hochschulen. Um keine Bewerbungsfrist zu verpassen, ist es erforderlich, sich frühzeitig zu informieren, welche Unternehmen, Behörden und/ oder Hochschulen duale Studiengänge anbieten. Bewerbungen sollten so früh wie möglich, in der Regel ein bis eineinhalb Jahre, vor Beginn erfolgen. Da duale Studiengänge in großen Unternehmen und Behörden sehr beliebt sind, finden aufgrund der hohen Anzahl von Bewerbungen mehrstufige Auswahlverfahren statt. Gute bis sehr gute Zeugnisnoten, einwandfreie Bewerbungsunterlagen und eine gewissenhafte Vorbereitung auf das Auswahlverfahren sind unbedingt erforderlich.

Studiengänge der Region

Auf den folgenden Seiten findest du als Überblick eine Auflistung der Studiengänge der Region zunächst an den Universitäten, danach an den Fachhochschulen, die ab Seite 15 aufgezählt sind.

Quellen:

www.hochschulkompass.de

und die Webseiten der Hochschulen

Nutze rechtzeitig die Beratungsmöglichkeiten der Berufsberatung und der Hochschulen für deine Studienwahl!

Studium an Universitäten

Studiengang <small>(bzw. Fakultät aufgrund der vielen Studiengänge, durch ein Sternchen * gekennzeichnet)</small>	1 Fernuni HA	2 Uni WIT / Herdecke	3 TU DO	4 RUB BO	5 Folkwang BO	6 Uni WUP*	7 Uni DU/E*
Anglistik, Amerikanistik				B			
Archäologische Wissenschaften				B			
Architektur und Städtebau			B				
<i>Architektur und Bauingenieurwesen</i>						B	
Bauingenieurwesen			B	B			
Bildungs- & Sozialwissenschaften	B						B
Biochemie				B			
Bioingenieurwesen			B				
Biologie				B			
Chemie			B	B			
Chemieingenieurwesen			B				
Chemische Biologie			B				
Data Science			B				
<i>Design und Kunst</i>						B	
Elektrotechnik und Informationstechnik			B	B			
<i>Elektrotechnik, Informationstechnik und Medientechnik</i>						B	
Erziehungswissenschaft			B	B			
<i>Geistes- und Kulturwissenschaften</i>							
Geographie				B			
Geowissenschaften				B			
Germanistik				B			
Geschichte				B			
<i>Human- und Sozialwissenschaften</i>						B	
Informatik	B		B	B			
Informations- und Kommunikationstechnik			B				
IT-Sicherheit / Informationstechnik				B			
Ingenieurwissenschaften							B
Japanologie				B			
Journalistik			B				
Koreanistik				B			
Kultur, Individuum und Gesellschaft				B			
Kulturwissenschaften	B						
Kunstgeschichte				B			
Lehramt NRW			B	B			B
Linguistik				B			
Literatur- und Kulturwissenschaften, angewandte			B				
Literaturwissenschaft, allgemeine und vergleichende				B			
Logistik			B				
Management		B		B			
Maschinenbau			B	B			
<i>Maschinenbau und Sicherheitstechnik</i>						B	
Materialwirtschaft				B			

Legende: **B** = Bachelor, **S** = Staatsexamen, **P** = Sonstiger Abschluss

Studiengänge der Region

Studiengang (bzw. Fakultät aufgrund der vielen Studiengänge, durch ein Sternchen * gekennzeichnet)	1	2	3	4	5	6	7
	Fernuni HA	Uni WIT / Herdecke	TU DO	RUB BO	Folkwang BO	Uni WUP*	Uni DU/E*
Mathematik & Informatik / Naturwissenschaften	B		B	B		B	B
Mathematisch-technische Softwareentwicklung	B						
Medienwissenschaft				B			
Medizin & (Gesundheitswissenschaften)		S		S			B, S
Medizinphysik			B				
Musikjournalismus			B				
Orientalistik / Islamwissenschaft				B			
Perspektive Lehramt						B	
Philologie, Klassische				B			
Philosophie				B			
Philosophie, Politik und Ökonomik (PPÖ)		B	B				
Physik				B			
Politik, Wirtschaft und Gesellschaft				B			
Politik-, Verwaltungswissenschaft, Soziologie	B						
Psychologie	B	B	B	B			
Raumplanung			B				
Rechtswissenschaften	B, S			S			
Regie					P		
Rehabilitationspädagogik							
Religionswissenschaft				B			
Romanische Philologie			B	B			
Russische Kultur				B			
Sales Engineering und Product Management				B			
Schauspiel					P		
School of Education						B	
Sinologie			B	B			
Sozialwissenschaft				B			
Sportwissenschaft				B			
Sprachwissenschaft, angewandte / Kulturwissenschaften			B				B
Sprachen und Kulturen Ostasiens				B			
Statistik							
Technomathematik							
Theaterwissenschaft				B			
Theologie, Evangelische oder Katholische				B, P			
Umwelttechnik und Ressourcenmanagement				B			
Wirtschaft und Politik Ostasiens				B			
Wirtschaftsinformatik	B						
Wirtschaftsingenieurwesen			B				
Wirtschaftsmathematik							
Wirtschaftspolitische Journalismus			B				
Wirtschaftsrecht (dt-franz.) Nationales u. Europäisches			B	B			
Wirtschaftswissenschaften	B						B
Wirtschaftswissenschaften - BWL und VWL				B			
Wirtschaftswissenschaft – Schumpeter School of Business and Economics						B	
Wissenschaftsjournalismus							
Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde		S					

Legende: **B = Bachelor, S = Staatsexamen, P = Sonstiger Abschluss**

Studium an Fachhochschulen I (University of Applied Science)

Studiengang	1 SWF HA	2 SWF IS	3 hsg BO	4 Ev. FH BO	5 W-HS GE
Automotive		B (d)			
Betriebswirtschaft	B (d)				
Bio- und Nanotechnologien		B			
Clinical Research Management			B (d)		
Culinary Management					
Digitale Systeme					B (d)
Elektrotechnik	B (d)				B (d)
Elementarpädagogik				B	
Ergotherapie			B		
Fertigungstechnik		B			
Gemeindepädagogik und Diakonie				B	
Gesundheit und Diversity			B		
Gesundheit und Sozialraum			B		
Gesundheitsdaten und Digitalisierung			B		
Gesundheits- und Pflegemanagement				B	
Hebammenwissenschaft			B		
Heilpädagogik und Inklusive Pädagogik				B	
Informatik		B (d)			B (d)
International Business Administration	B				
International Business Administration and Engineering	B				
International Business Administration and Informatics	B				
Journalismus und Public Relations					B
Kunststofftechnik		B			
Life Science Analytics		B			
Logopädie			B		
Maschinenbau		B (d)			B (d)
Mechatronik		B			
Medieninformatik					B (d)
Medizintechnik	B				B (d)
Pflege			B		
Pflegewissenschaft				B	
Physiotherapie			B		
Produktentwicklung/Konstruktion		B			
Soziale Arbeit				B	
Technische Gebäudeausrüstung					B (d)
Technische Informatik	B				

Legende: **B** = Bachelor, **B(d)** = nur oder auch als Duales Studium

Studiengänge der Region

Studiengang	1 SWF HA	2 SWF IS	3 hsg BO	4 Ev. FH BO	5 W-HS GE
Umweltingenieurwissenschaften					B (d)
Wirtschaft					B (d)
Wirtschaftsinformatik	B				B (d)
Wirtschaftsingenieurwesen	B (d)				
Wirtschaftsingenieurwesen Energie und Gebäude	B				
Wirtschaftsingenieurwesen Techn. Facility Management					B (d)
Wirtschaftsrecht	B (d)				

Legende: **B = Bachelor**, **B(d) = nur oder auch als Duales Studium**

Studium an Fachhochschulen II (University of Applied Science)

Studiengang	1 FH DO	2 FOM DO - privat	3 ISM DO - privat	4 IU DO - privat	5 HS BO
Architektur	B			B (d)	B
Bauingenieurwesen				B (d)	
Bau- und Umweltingenieurwesen					B (d)
Betriebswirtschaft	B		B (d)	B (d)	B (d)
Betriebswirtschaft & Wirtschaftspsychologie		B (d)			
Betriebswirtschaftliche Logistik	B				
Biomedizintechnik	B				
Business Administration		B (d)	B (d)		
Business Law			B		
Culinary Management				B (d)	
Digitale Technologien	B				
Elektrotechnik	B			B (d)	B
Energiewirtschaft	B				
Fahrzeugentwicklung	B				
Film und Sound	B				
Finance & Management			B		
Finance, Accounting, Controlling, Taxes (FACT)	B				
Fotografie	B				
Geoinformatik					B (d)
Gesundheits- und Sozialmanagement		B			
Gesundheitsmanagement				B (d)	
Gesundheitspsychologie & Medizinpädagogik		B			
Global Brand & Fashion Management			B		
Immobilienwirtschaft				B (d)	
Informatik	B	B		B (d)	B (d)
Information Systems			B		
International Business	B				
International Business Management	B				
International Business and Management (mehrsprachig)					B
International Management		B	B		
International Sports Management			B		
IT- und Softwaresysteme	B				
Kindheitspädagogik				B (d)	
Kommunikation & PR				B (d)	
Kommunikationsdesign	B				

Legende: **B = Bachelor**, **B(d) = nur oder auch als Duales Studium**

Studiengänge der Region

Studiengang	1 FH DO	2 FOM DO - privat	3 ISMDO - privat	4 IU DO - privat	5 HS BO
Logistik-Management				B (d)	
Logopädie					
Management & Digitalisierung		B			
Marketing Management				B (d)	
Marketing und Digitale Medien		B			
Marketing & Communications Management			B		
Maschinenbau	B (d)	B			B (d)
Mechatronik					B (d)
Mediendesign				B (d)	
Medizinische Informatik	B (d)				
Nachhaltige Entwicklung					B
Objekt- und Raumdesign	B				
Online-Marketing				B (d)	
Orthopädie- und Rehabilitationstechnik	B				
Personalmanagement				B (d)	
Pflege		B			
Real Estate Management			B		
Software- und Systemtechnik	B (d)				
Soziale Arbeit	B	B (d)		B (d)	
Soziale Arbeit - Migration u. Integration	B (d)				
Steuerrecht		B			
Tourism & Event Management			B		
Tourismus-Management				B (d)	
Umweltingenieurwesen					B
Vermessung					B (d)
Versicherungswirtschaft	B (d)				
Wirtschaftsinformatik	B (d)	B		B (d)	B
Wirtschaftsingenieurwesen		B			B (d)
Wirtschaftsingenieurwesen Bau					B
Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik					B
Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau				B (d)	B
Wirtschaftspsychologie			B		
Wirtschaftsrecht		B (d)			

Legende: **B** = Bachelor, **B(d)** = nur oder auch als Duales Studium

Duales Studium

Was genau ist ein Duales Studium eigentlich?

Für den Begriff „Duales Studium“ gibt es in Deutschland keine allgemeingültige, verbindliche Bezeichnung. Daher haben sich mittlerweile verschiedene duale Studienformen in Deutschland entwickelt. Allen gemein ist jedoch, wie es der Namenshinweis „dual“ bereits verrät, dass es zwei miteinander verzahnte Lernorte (Hochschule und Betrieb) und einen verstärkten Praxisbezug im Vergleich zu einem klassischen Studium gibt.

Das Duale Studium ist eine relativ neue und immer beliebter werdende Studienform. Seit den 2000er Jahren nehmen duale Studienangebote kontinuierlich zu. Mittlerweile studieren mehr als 108.000 Studentinnen und Studenten, also 4% aller Studierenden an deutschen Hochschulen, dual. An Fachhochschulen studiert etwa jede/r Siebte im Rahmen eines Dualen Studiums.

Die meisten dualen Studienangebote in Deutschland gibt es in Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg, gefolgt von Bayern. Vor allem große Unternehmen und der Öffentliche Dienst haben das Duale Studium als neue Form der Beschäftigtengewinnung und -bindung erkannt. Mittelständische Unternehmen ziehen in den letzten Jahren immer mehr nach. Auch private Hochschulen bieten aufgrund der gestiegenen Nachfrage kostenpflichtige duale Studienangebote an, die sich die Studierenden über Praxispartner/innen finanzieren. Außerhalb von NRW gibt es in einigen Bundesländern zudem duale Hochschulen und Berufsakademien.

Besonderheiten eines Dualen Studiums

Duale Studienplätze, die von einem Unternehmen oder einer Behörde angeboten werden, bieten viele Vorteile. Zum einen wird (bei Studiengebühren) sowohl der Studienplatz vom Praxisbetrieb gezahlt als auch eine zusätzliche Ausbildungsvergütung. Zum anderen sind die Übernahmechancen nach einem erfolgreich absolvierten Dualen Studium sehr hoch, da die Arbeitgeber/innen viel Zeit und Geld in die Ausbildung investiert haben. Der kontinuierliche Wechsel zwischen Studieninhalten und dem Einsatz im Unternehmen ermöglicht es den dual Studierenden, eigene Erfahrungen im Abgleich von Theorie und Praxis zu sammeln, was sich meist positiv auf das Verständnis für den Lernstoff auswirkt. Ein Duales Studium erfordert von den Studierenden aber auch viel Eigendisziplin, Leistungsfähigkeit und Engagement.

Wenn Arbeitgeber/innen in dual Studierende investieren, erwarten sie im Gegenzug eine hohe Lernbereitschaft bei der eigenverantwortlichen Vertiefung des umfangreichen Lernstoffs sowie gute Noten in den Prüfungen. Da Teile des Dualen Studiums und Lernphasen oft zusätzlich zur Arbeitszeit im Unternehmen anfallen (auch abends oder am Wochenende) ist Belastbarkeit für dual Studierende eine wichtige Eigenschaft.

Teilweise sind die Hochschulen für das Duale Studium oder Unternehmensabteilungen, die in den Praxisabschnitten durchlaufen werden, nicht um die Ecke, sondern weiter entfernt. In solchen Fällen sind dual Studierende für längere Studienphasen auswärtig untergebracht oder müssen Pendelzeiten in Kauf nehmen. Bewerberinnen und Bewerber um ein Duales Studium sollten daher bereits im Vorfeld für sich überlegen, ob sie ausreichend Flexibilität und Mobilität mitbringen.

Studienangebote

Nicht jeder Studiengang oder jede Studienrichtung wird im Rahmen eines Dualen Studiums angeboten.

Am häufigsten werden von Unternehmen, Behörden und Hochschulen duale Studienangebote in folgenden Bereichen angeboten:

- Ingenieurwissenschaften (36%)
(z.B. Maschinenbau, Elektrotechnik)
- Wirtschaftswissenschaften (35%)
(z.B. BWL, International Business)
- Informatik (13%)
(z.B. Angewandte Informatik, Verwaltungsinformatik)
- Sozial-, Gesundheits- und Therapiewesen (10%)
(z.B. Soziale Arbeit, Pflege)
- Sonstiges (6%)
(z.B. Architektur, Kommunikation oder Verkehrstechnik)

Die dualen Studienangebote von Behörden lassen sich zum großen Teil den zuvor genannten Bereichen zuordnen. Private Hochschulen bieten oft duale Studiengänge in von Schülerinnen und Schülern sehr gefragten Bereichen wie Mediendesign, Tourismusmanagement oder Immobilienwirtschaft an. In manchen der Branchen ist es jedoch nicht einfach, den für das Studium erforderlichen Betrieb zu finden, der bereit ist die Studiengebühren der privaten Hochschule zu finanzieren.

Studieren in den Niederlanden

Seit Jahren zieht es viele deutsche Schulabgängerinnen und -abgänger für ein komplettes Studium in das benachbarte Königreich der Niederlande. Das hat gute Gründe: Viele Fächer haben keinen Numerus Clausus (NC), die Ausstattung der Hochschulen, ob Fachhochschule oder Universität, ist sehr gut.

Viele Studiengänge belegen Spitzenpositionen in weltweiten Rankings. Eine Reihe von Studiengängen werden in englischer Sprache angeboten, wie beispielsweise Psychologie oder Wirtschaftsstudiengänge. Und es gibt Studienangebote, die in Deutschland nicht zu finden sind. Die Abschlüsse Bachelor und Master sind europaweit anerkannt. Gründe genug, um sich diese außergewöhnliche Studienregion in Europa einmal näher anzusehen.

Das Studiensystem

Wie in Deutschland gibt es in den Niederlanden verschiedene Arten von Hochschulen: (Fach-) Hochschulen für angewandte Wissenschaften (Hogescholen) und wissenschaftliche Hochschulen (Universiteiten).

Das praxisnahe Studium an „Hogescholen“ dauert in der Regel ein Jahr länger als bei uns (4 Jahre), während nach einem dreijährigen Studium an einer „Universiteit“ in vielen Fällen der Master nur ein Jahr dauert.

Es gibt keine Semester, sondern Studienjahre und das Studium beginnt immer zum 1. September des Jahres, bis auf wenige Ausnahmen, wo ein Beginn im Februar möglich sein kann.

Schulische Voraussetzungen

Genau wie in Deutschland: Die Allgemeine Hochschulreife ist die Voraussetzung für die Universität. Die Fachhochschulreife und Allgemeine Hochschulreife berechtigen zum Studium an Hochschulen für angewandte Wissenschaften.

Wer eine abgeschlossene Ausbildung absolviert hat, kann unter bestimmten Voraussetzungen ohne Hochschulreife ein Studium an Hogescholen beginnen.

Die Sprache

In der Regel wird auf Niederländisch gelehrt, aber es gibt eine Reihe von Ausnahmen. Oft wird auch auf Englisch unterrichtet. Nur wenige Studienangebote gibt es auf Deutsch.

Wegen der Nähe der niederländischen zu der deutschen Sprache ist es für Deutsche relativ leicht, Niederländisch zu lernen. Hochschulen bieten oft entsprechende 6-wöchige kostenpflichtige Crashkurse vor Beginn des Studiums an, die mit dem von Hochschulen geforderten Niveau NT2 abschließen.

Die Bewerbung

Viele Studiengänge in den Niederlanden sind zulassungsfrei. Oft kann man sich dafür schon ab Herbst des Vorjahres bis kurz vor Studienbeginn anmelden. Aber es gibt Ausnahmen. Diese betreffen Studiengänge, die auch in Deutschland stark nachgefragt sind: Human-, Tier- und Zahnmedizin, Psychologie und einige mehr. Zudem können Auswahlverfahren eine zusätzliche Hürde sein.

Der Abitur-Notendurchschnitt aus Deutschland spielt dabei überhaupt keine Rolle. Für medizinische Studiengänge werden zudem noch bestimmte Fächerkombinationen erwartet, die in der Oberstufe belegt sein müssen. Sollten die Voraussetzungen nicht erfüllt sein, bieten Hochschulen entsprechende Vorbereitungskurse an.

Für zulassungsbeschränkte Studiengänge ist eine Bewerbung bis zum 15. Januar notwendig. Die Bewerbung ist möglich, auch wenn noch kein Abiturzeugnis vorliegt. Zentrales Anmeldeportal ist www.studielink.nl

Die Studienfinanzierung

Die Lebenshaltungskosten in den Niederlanden sind in Teilen etwas höher als in Deutschland. Verantwortlich dafür sind die höheren Mieten für Wohnungen, die auch noch schwer zu finden sind. Hinzu kommen Studiengebühren, die in den Niederlanden jedes Jahr neu festgelegt werden. Für das Studienjahr 2022/23 sind 2.209 € zu zahlen. Im ersten Studienjahr muss lediglich die Hälfte gezahlt werden.

Deutsche, die in den Niederlanden studieren, haben, wenn sie die Voraussetzungen erfüllen, einen Anspruch auf BAföG aus Deutschland. Dies muss bei der Bezirksregierung in Köln beantragt werden. Durch das BAföG erhält man auch ein Jahr lang die Studiengebühren erstattet. Außerdem bekommen die Eltern weiterhin Kindergeld, das bis zum 25. Lebensjahr gezahlt wird. Zur Finanzierung der Studiengebühren können Deutsche einen Studienkredit in den Niederlanden aufnehmen, genauso wie für die Finanzierung der Lebenshaltungskosten.

Information und Beratung

Wer sich für ein Studium in den Niederlanden interessiert, kann sich bei den Berufsberaterinnen und -beratern der Agentur für Arbeit darüber informieren. Außerdem bieten einige Berufsinformationszentren (BiZ) regelmäßig Vortragsveranstaltungen zum Studium in den Niederlanden an.

Niederländische Hochschulen haben oft deutsch- oder englischsprachige Websites, über die man sich online Informationen beschaffen kann. Die Internetseiten www.studieren-in-holland.de und www.studienscout.nl bieten eine Fülle an Informationen rund um das Studium an.

Ausbildungsmarkt Hagen und Ennepe-Ruhr-Kreis

Der Bezirk der Arbeitsagentur Hagen

Der Agenturbezirk Hagen setzt sich aus der Stadt Hagen (189.000 Einwohner) sowie dem Ennepe-Ruhr-Kreis (324.000 Einwohner) zusammen.

Die Arbeitgeber des Agenturbezirks sind sowohl Großunternehmen als auch eine Vielzahl und Vielfalt an klein- und mittelständischen Unternehmen. Die größte Branche, mit den meisten Mitarbeitenden, ist die Metallerzeugung und -bearbeitung mit ca. 22.000 Mitarbeitenden.

Das Gesundheitswesen, bestehend aus Krankenhäusern und Kliniken, ist die zweitgrößte Branche mit über 16.000 Mitarbeitenden. Der Einzelhandel folgt an dritter Stelle mit über 13.000 Mitarbeitenden.

Ein positiver Trend zeichnet sich ab. Beste Chancen für Bewerber.

Arbeitgeber erholen sich nach der Corona Krise und bilden wieder verstärkt aus. Derzeit können sich Bewerber noch auf 1.732 offene Ausbildungsstellen für den Ausbildungsstart 2022 in Hagen und im Ennepe-Ruhr-Kreis bewerben. (Quelle: Ausbildungsstellenmarkt-Telegramm Stand: 27.05.2022)

Dabei zeigt sich zum großen Vorteil für die Bewerber, dass in jeder Branche noch freie Ausbildungsstellen angeboten werden. Neben den klassischen Ausbildungsberufen finden sich immer mehr Ausbildungsberufe im Bereich Digitalisierung wieder.

Ebenso ist ein Trend zu erkennen, dass Arbeitgeber ihren Mitarbeitern neben dem Gehalt auch weitere Benefits bieten. Darunter zählen zum Beispiel die Übernahme der

Kosten für eine Mitgliedschaft im Fitnessstudio, Tankgutscheine oder auch E-Bikes.

Unser Tipp: Mit der Digitalisierung ergeben sich immer neue Ausbildungsberufe mit neuen Chancen und Möglichkeiten, seine Fähigkeiten einzubringen.

Was erwarten die Arbeitgeber/-innen von dir?

Wesentlich für eine Einstellung sind:

- Motivation für eine Ausbildung
- keine unentschuldigten Fehlzeiten auf dem Zeugnis
- gute schulische Leistungen in den Fächern, die für den Beruf wichtig sind.
- Zuverlässigkeit

Daneben erwartet dein zukünftiger Arbeitgeber von dir, dass du folgendes mitbringst:

- Sorgfalt
- Verantwortungsbereitschaft
- Teamfähigkeit
- Ideen einbringst
- höflich und freundlich bist.

All dies kannst und solltest du in der Schule und im Alltag üben und damit bei Bewerbung und Vorstellungsgespräch punkten!

Freie Ausbildungsplätze gesucht?

Wende dich an deine Berufsberatung und schau hier in die Ausbildungsstellenbörse:

www.arbeitsagentur.de/ausbildungsplatzsuche

Berufsausbildung in Teilzeit

Die Vereinbarkeit Familie und Beruf ist seit langem ein Thema, das sich viele Eltern sehr wünschen, die gerne ihren Beruf ausüben möchten und trotzdem gut ihr/e Kind/er betreuen wollen. Auch Unternehmen machen sich zunehmend Gedanken, wie sie gute Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gewinnen und halten können. Du hast sicher schon das Wort "Fachkräftemangel" gehört: in manchen Regionen und Branchen fehlen schon heute gut ausgebildete Arbeitnehmer/innen.

Seit 2005 hat der Gesetzgeber die Möglichkeit geschaffen, dass junge Eltern eine betriebliche Berufsausbildung in Teilzeitform absolvieren können. In 2020 wurde das Gesetz dazu modernisiert und erweitert. Die Teilzeitausbildung ist seitdem für jede Auszubildende/jeden Auszubildenden möglich. Dies sind beispielhaft die Anlässe, es kann in der Lebensgestaltung noch weitere geben:

- Ausbildung und gleichzeitig Betreuung von Kindern oder Pflegebedürftigen
- Wenn für Menschen mit Behinderung wegen Art oder Schwere ihrer Behinderung eine Vollzeitausbildung nicht in Frage kommt
- Wenn das Lernen schwer fällt als Einstieg und Übergang in eine Vollzeitberufsausbildung
- Wenn jemand während der Ausbildung arbeiten muss, um finanziell für sich selbst und/oder die eigene Familie zu sorgen.

Die tägliche oder wöchentliche Arbeitszeit wird bei der Teilzeitausbildung verkürzt. Möglich sind maximal 50 %, es können aber auch nur 25% sein oder die Verkürzung betrifft nur einen Teil der Ausbildungszeit.

Die Dauer der Teilzeitausbildung verlängert sich entsprechend, höchstens jedoch um die Hälfte der regulären Ausbildungszeit. Die praktische Ausbildung wird also gestreckt. Der Berufsschulbesuch erfolgt allerdings genauso wie für Vollzeit-Azubis. Ggf. wird die Ausbildungsvergütung angepasst.

Wenn du eine Teilzeitausbildung suchst, besprich das mit deinem Berufsberater/deiner Berufsberaterin. Die Fachkräfte des Arbeitgeber-Services helfen, einen Betrieb zu finden, der offen für diese Neuerung ist!

Einige Unternehmen in Hagen haben bereits Erfahrung damit gemacht, hier kannst du dich näher informieren: www.jba-hagen.de

Anprechpartner/innen vor Ort

Unter "Kontakte" findest du auf dieser Webseite übrigens auch die Telefonnummern unserer "Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt", Frau Grün und Frau Ciupka.

www.arbeitsagentur.de/vor-ort/hagen/chancengleichheit

Zögere nicht, diese bei Fragen zu dem Thema anzurufen oder anzuschreiben!

Betriebliche Ausbildungsberufe vor Ort

Auf den folgenden Seiten kannst du nachsehen

- **welche betrieblichen Ausbildungsberufe du in Hagen erlernen kannst,**
- **wie lange die Ausbildung dauert,**
- **welche Vorbildung bisherige Azubis haben,**
- **wie das Verhältnis Bewerber/innen – angebotene Ausbildungsstellen aussah bisher und...**
- **wo die Berufsschule für den jeweiligen Beruf ist.**

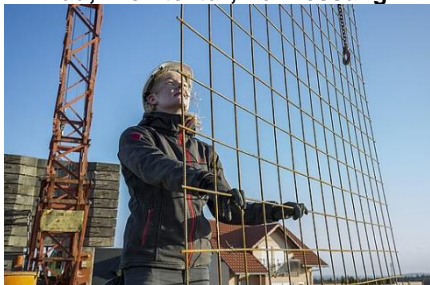
Quellen der Angaben der folgenden Liste:

- *Bundesinstitut für Berufsbildung, Erhebung zum 20.04.2022*
- *Datenbank Auszubildende des BiBB auf Basis der Berufsbildungsstatistik Bund und Länder*
- *Statistik der BA, eigene Recherchen*

Berufsfelderübersicht

Anhand von Berufsfeldern kannst du dir gut einen Überblick verschaffen, welche Berufe deinen Interessen entsprechen. Berufsfelder dienen der beruflichen Orientierung. Sie zeigen zum Beispiel, in welche Richtung es bei der Wahl eines Ausbildungsplatzes gehen kann.

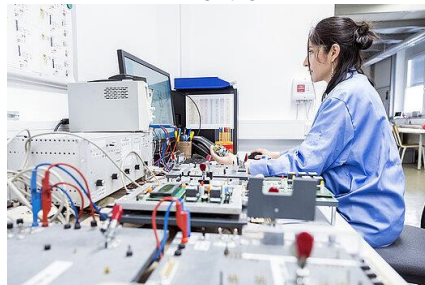
Bau, Architektur, Vermessung



Dienstleistung



Elektro



Gesundheit



IT, Computer



Kunst, Kultur, Gestaltung



Landwirtschaft, Natur, Umwelt



Medien



Metall, Maschinenbau



Naturwissenschaften



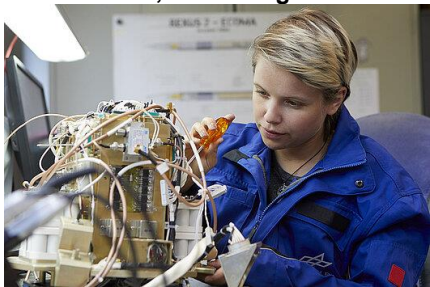
Produktion, Fertigung



Soziales, Pädagogik



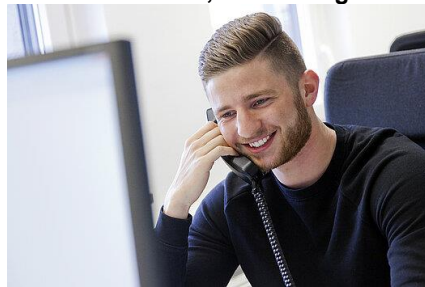
Technik, Technologiefelder



Verkehr, Logistik



Wirtschaft, Verwaltung



Quelle: www.planet-beruf.de

Ausbildungsberuf		Dauer	Verträge 2021	Bevorzugter Abschluss	Trend	Zuständige Berufsschulen und Hinweise
A	Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	3.5	93	HA/FOR	👍	• Hagen, BK Cuno II • Witten, BK Husemannstraße
	Anlagenmechaniker/in	3.5	3	HA/FOR	👉	• Dortmund
	Asphaltbauer/-in (IH)	3	0	HA	👎	• Essen
	Augenoptiker/in	3	15	FOR	👉	• Dortmund
	Ausbaufacharbeiter/-in	2	3	HA	👍	• Hagen, BK Cuno II
	Automobilkaufmann/-frau	3	30	FOR/FHR	👎	• Hagen, BK Kaufmannsschule I
B	Bäcker/in	3	12	HA	👍	• Hagen, BK Käthe-Kollwitz
	Bankkaufmann/-frau	3	51	FOR/FHR	👎	• Hagen, BK Kaufmannsschule I • Hattingen, BK Raabestraße • Witten, BK Husemannstraße
	Baustoffprüfer/in	3	6	FOR/FHR	👉	• Marl, Beckum
	Bauzeichner/in	3	9	FOR	👎	• Bochum, Hamm
	Berufskraftfahrer/in	3	27	HA	👍	• Hagen, BK Cuno II, Herne, Werne / FS
	Bestattungsfachkraft	3	3	FOR	👉	• Wipperfürth
	Beton- und Stahlbetonbauer/in	3	3	HA	👉	• Hagen, BK Cuno II
	Bodenleger/-in	3	3	HA	👉	• Gelsenkirchen
	Chemielaborant/-in	3.5	3	FOR	👎	• Dortmund
	Chemikant/-in	3.5	6	FOR	👎	• Bochum, Unna
	Dachdecker/in	3	54	HA	👍	• Hagen, BK Cuno II
D	Destillateur/in	3	3	FOR	👉	• Dortmund
	Drogist/in	3	3	FOR	👉	• Dortmund
E	Eisenbahner/in in der Zugverkehrssteuerung (Eisenbahner im Betriebsdienst – Fahrweg)	3	33	FOR	👍	• Hagen, BK Kaufmannsschule I
	Eisenbahner-Betriebsd. - Lokführer/Transp.	3	9	FOR	👍	• Hagen, BK Kaufmannsschule I
	Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	3.5	84	HA/FOR	👍	• Hagen, BK Cuno • Witten, BK Husemannstraße • Dortmund, Robert-Bosch-Berufskolleg
	Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik	3.5	9	FOR	👎	• Hagen, BK Cuno
	Elektroniker/in für Betriebstechnik	3.5	36	FOR	👉	• Hagen, BK Cuno • Witten, BK Husemannstraße
F	Elektroniker/-in für Geräte und Systeme	3.5	6	FOR	👉	• Wetter, FÖ BK KM Werner-Richard • Witten, BK Husemannstraße
	Fachangestellte/-r für Arbeitsmarktdienstleistungen	3	24	FOR/HöHa	👍	• Hagen, BK Kaufmannsschule II
Fachangestellter/-e für Bäderbetriebe	3	3	FOR	👍	• Hagen, BK Cuno	
Fachangestellter/-e für Medien- und Informationsdienste FR Bibliothek	3	0	FOR/FHR	👎	• Dortmund	
Fachinformatiker/-in FR Anwendungsentwicklung	3	30	FOR/FHR	👎	• Hagen, BK Cuno • Witten, BK Husemannstraße	
Fachinformatiker/-in FR Systemintegration	3	36	FOR/FHR	👎	• Hagen, BK Cuno • Witten, BK Husemannstraße	
Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft	3	0	FOR	👎	• Gelsenkirchen	
Fachkraft für Kurier,- Express- und Postdienstleistungen	2	24	HA	👍	• Hagen, BK Kaufmannsschule II	




Legende: 👍 gute, 👉 mittlere oder 👎 geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle

BK=Berufskolleg, FS=Führerschein

H= Hauptschulabschluss n. Kl. 9, HA = Hauptschulabschluss, FOR = Mittlerer Schulabschluss, AHR = allg. Hochschulreife (Abitur), FHR = Fachhochschulreife

HöHa = Höhere Handelsschule




Ausbildungsberuf	Dauer	Verträge 2021	Bevorzugter Abschluss	 Trend	Zuständige Berufsschulen und Hinweise
Fachkraft für Lagerlogistik	3	63	HA/FOR		• Hagen, BK Kaufmannsschule I • Wetter, FÖ BK KM Werner-Richard
Fachkraft für Metalltechnik FR Konstruktionstechnik	2	3	HA		• Hagen, BK Cuno • Witten, BK Husemannstraße
Fachkraft für Metalltechnik FR Montagetechnik	2	3	HA		• Ennepetal, BK Wilhelmshöher Str. • Hagen, BK Cuno • Witten, BK Husemannstraße
Fachkraft für Metalltechnik FR Umform- und Drahttechnik	2	6	HA		• Hagen, BK Cuno • Witten, BK Husemannstraße
Fachkraft für Metalltechnik FR Zerspanungstechnik	2	9	HA		• Ennepetal, BK Wilhelmshöher Str. • Hagen, BK Cuno • Witten, BK Husemannstraße
Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice	3	12	HA		• Witten, BK Husemannstraße
Fachkraft für Schutz und Sicherheit	3	0	HA		• Essen, Marl
Fachkraft für Veranstaltungstechnik	3	3	FOR		• Dortmund
Fachkraft im Fahrbetrieb	3	6	HA/FOR		• Hattingen, BK Raabestraße / FS
Fachkraft für Gastronomie (Fachkraft im Gastgewerbe)	2	6	HA		• Hagen, BK Käthe-Kollwitz
Fachlagerist/-in	2	36	HA		• Hagen, BK Kaufmannsschule I • Wetter, FÖ BK KM Werner-Richard
Fachmann/-frau für Systemgastronomie	3	9	HA/FOR		• Hagen, BK Käthe-Kollwitz
Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk SP Bäckerei	3	9	HA		• Hagen, BK Käthe-Kollwitz
Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk SP Fleischerei	3	0	HA		• Dortmund
Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk SP Konditorei (HW)	3	0	HA		• Hagen, BK Käthe-Kollwitz
Fahrzeuglackierer/-in	3	21	HA		• Dortmund, BK Fritz-Henßler, Gelsenkirchen, BK Technik und Gestaltung
Fassadenmonteur/-in	3	3	HA		• Gelsenkirchen, BK Hans-Schwier
Feinwerkmechaniker/-in	3.5	0	HA/FOR		• Ennepetal, BK Wilhelmshöher Str.
Fleischer/in	3	6	HA		• Dortmund, BK Gisbert-von-Romberg
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in	3	9	HA		• Hagen, BK Cuno II
Florist/-in	3	3	HA/FOR		• Hagen, BK Käthe-Kollwitz
Forstwirt/-in	3	0	HA/FOR		• Arnsberg, BK Am Eichholz
Fotograf/in	3	3	FOR/AHR		• Dortmund, BK Fritz-Henßler
Friseur/in	3	42	HA		• Hagen, BK Käthe-Kollwitz
G Gärtner/-in FR Baumschule	3	3	HA/FOR		• Dortmund, BK Paul-Ehrlich • Iserlohn, BK des Märkischen Kreises
Gärtner/-in FR Friedhofsgärtnerei	3	0	HA/FOR		• Dortmund, BK Paul-Ehrlich • -Iserlohn, BK des Märkischen Kreises
Gärtner/-in FR Garten- und Landschaftsbau	3	39	HA/FOR		• Wetter, FÖ BK KM Werner-Richard
Gärtner/-in FR Zierpflanzenbau	3	6	HA/FOR		• Wetter, FÖ BK KM Werner-Richard
Gebäudereiniger/-in	3	9	HA		• Dortmund, BK Fritz-Henßler
Geomatiker/in	3	9	FOR/FHR		• Hagen, BK Cuno II
Gerüstbauer/-in	3	3	HA		• Dortmund, BK Fritz-Henßler
Gießereimechaniker/in	3.5	3	HA/FOR		• Hagen, BK Cuno

Legende:  gute,  mittlere oder  geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle

BK=Berufskolleg, FS=Führerschein



H= Hauptschulabschluss n. Kl. 9, HA = Hauptschulabschluss, FOR = Mittlerer Schulabschluss, AHR = allg. Hochschulreife (Abitur), FHR = Fachhochschulreife




Ausbildungsberuf	Dauer	Verträge 2021	Bevorzugter Abschluss	 Trend	Zuständige Berufsschulen und Hinweise
Glaser/-in FR Verglasung und Glasbau	3	3	HA		• Dortmund, BK Fritz-Henßler
H Hauswirtschafter/-in	3	9	HA		• Hagen, BK Käthe-Kollwitz • Wetter, FÖ BK KM Werner-Richard
Hörakustiker/in	3	9	FOR/AHR		• Duisburg, BK Friedrich-Albert-Lange • Recklinghausen, BK Max-Born
Hotelfachmann/-frau	3	15	HA/FOR		• Hagen, BK Käthe-Kollwitz
Hotelkaufmann/-frau	3	0	FOR/AHR		• Meschede, BK Meschede
I Immobilienkaufmann/-frau	3	15	FOR/FHR		• Bochum, BK EBZ Immobilienwirtschaft
Industrieelektriker/-in FR Betriebstechnik (IH)	2	0	HA/FOR		• Hagen, BK Cuno
Industriekaufmann/-frau	3	108	FOR/FHR		• Ennepetal, BK Wilhelmshöher Str. • Hagen, BK Kaufmannsschule I • Hattingen, BK Raabestraße • Witten, BK Husemannstraße
Industriemechaniker/-in	3.5	84	FOR		• Ennepetal, BK Wilhelmshöher Str. • Hagen, BK Cuno • Hattingen, BK Raabestraße • Witten, BK Husemannstraße
Informationselektroniker/in	3.5	9	FOR/FHR		• Dortmund, BK Robert-Bosch
IT-System-Elektroniker/in	3	12	FOR/FHR		• Hagen, BK Cuno • Witten, BK Husemannstraße
J Justizfachangestellter/ Justizfachangestellte	3	9	FOR/FHR		• Hagen, BK Kaufmannsschule II
K Kanalbauer/-in	3	3	HA		• Bochum, BK Walter-Gropius • Essen, BK Ost
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in FR Karosserie- und Fahrzeugbautechnik (HW)	3,5	0	HA		• Dortmund, BK Leopold-Hoesch • Essen, BK Mitte
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in FR Karosserieinstandhaltungstechnik	3.5	9	HA/FOR		• Dortmund, BK Leopold-Hoesch • Essen, BK Mitte
Kaufmann/-frau - Büromanagement	3	147	FOR/FHR		• Ennepetal, BK Wilhelmshöher Str. • Hagen, BK Kaufmannsschule I • Hagen, BK Kaufmannsschule II • Hattingen, BK Raabestraße • Wetter, FÖ BK KM Werner-Richard • Witten, BK Husemannstraße
Kaufmann/-frau für Dialogmarketing	3	9	FOR		• Dortmund, BK Konrad-Klepping • -Essen, BK Erich-Brost
Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement	3	12	FOR/FHR		• Dortmund, BK Konrad-Klepping • Essen, BK Erich-Brost
Kaufmann/-frau Groß- und Außenhandelsmanagement FR Außenhandel	3	13	FOR/FHR		• Hagen, BK Kaufmannsschule I • Düsseldorf, BK Walter-Eucken-Berufskolleg
Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement FR Großhandel	3	63	FOR/FHR		• Hagen, BK Kaufmannsschule I • Ennepetal, BK Wilhelmshöher Str.
Kaufmann/-frau IT-System-Management	3	6	FOR/FHR		• Hagen, BK Cuno • Dortmund, BK Robert-Bosch
Kaufmann/-frau - Marketingkommunikation	3	9	FOR/FHR		• Dortmund, BK Karl-Schiller
Kaufmann/-frau - Spedition und Logistikdienstleistung	3	33	FOR/FHR		• Hagen, BK Kaufmannsschule II

Legende:  gute,  mittlere oder  geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle




BK=Berufskolleg, FS=Führerschein

H= Hauptschulabschluss n. Kl. 9, HA = Hauptschulabschluss, FOR = Mittlerer Schulabschluss, AHR = allg. Hochschulreife (Abitur), FHR = Fachhochschulreife

Ausbildungsberuf	Dauer	Verträge 2021	Bevorzugter Abschluss	 Trend	Zuständige Berufsschulen und Hinweise
Kaufmann/-frau - Verkehrsservice	3	0	FOR		• Bochum, BK Louis-Baare-Berufskolleg
Kaufmann/-frau - Versicherungen und Finanzen FR Finanzberatung	3	0	FOR/FHR		• Dortmund, BK Robert-Schuman • Bochum, BK Louis-Baare-Berufskolleg
Kaufmann/-frau - Versicherungen und Finanzen FR Versicherung	3	27	FOR/FHR		• Dortmund, BK Robert-Schuman • Bochum, BK Louis-Baare-Berufskolleg
Kaufmann/-frau - E-Commerce	3	27	FOR/HöHa		• Hagen, BK Kaufmannsschule I • Wetter, FÖ BK KM Werner-Richard
Kaufmann/-frau - Einzelhandel	3	141	HA/FOR		• Ennepetal, BK Wilhelmshöher Str. • Hagen, BK Kaufmannsschule II • Hattingen, BK Raabestraße • Witten, BK Husemannstraße
Kaufmann/-frau - Gesundheitswesen	3	24	FOR/FHR		• Wetter, FÖ BK KM Werner-Richard
Koch/ Köchin	3	27	HA		• Hagen, BK Käthe-Kollwitz
Konditor/in	3	6	HA/FOR		• Dortmund, BK Gisbert-von-Romberg • Bochum, BK Alice-Salomon-Berufskolleg
Konstruktionsmechaniker/-in	3.5	3	HA/FOR		• Hagen, BK Cuno
Kraftfahrzeugmechatroniker/-in	3.5	102	HA/FOR		• Ennepetal, BK Wilhelmshöher Str. • Hagen, BK Cuno II • Hattingen, BK Raabestraße • Witten, BK Husemannstraße
L Lacklaborant/-in	3.5	3	HA/FOR		• Münster, BK Hans-Böckler • Wuppertal, BK am Haspel
Land- und Baumaschinenmechatroniker/ -in	3.5	0	HA/FOR		• Lippstadt, Lippe-BK / Hürth, BK Goldenberg Europakolleg / Olsberg, BK Olsberg
Landwirt/-in	3	6	HA		• Iserlohn, BK des Märkischen Kreises • Lippstadt, Lippe-BK
M Maler/-in und Lackierer/-in FR Gestaltung und Instandhaltung	3	51	HA		• Hagen, BK Cuno II
Maschinen- und Anlagenführer/-in	2	66	HA/FOR		• Ennepetal, BK Wilhelmshöher Str. • Hagen, BK Cuno • Wetter, FÖ BK KM Werner-Richard • Witten, BK Husemannstraße
Maurer/-in	3	15	HA		• Hagen, BK Cuno II
Mechatroniker/in	3.5	42	FOR		• Hagen, BK Cuno • Ennepetal, BK Wilhelmshöher Str.
Mechatroniker/-in - Kältetechnik	3.5	15	FOR		• Dortmund, BK Leopold-Hoesch
Mediengestalter/-in Bild und Ton	3	3	FOR/FHR		• Dortmund, BK Robert-Bosch
Mediengestalter/-in Digital und Print FR Gestaltung und Technik	3	18	FOR/FHR		• Hagen, BK Cuno II • Wetter, FÖ BK KM Werner-Richard
Mediengestalter/-in Digital und Print FR Konzeption und Visualisierung	3	3	FOR/FHR		• Dortmund, Fritz-Henßler-BK
Medienkaufmann/-frau Digital und Print (IH)	3	0	FOR/FHR		• Essen, BK Erich-Brost-Berufskolleg • Düsseldorf, BK Walter-Eucken
Medientechnologe/-in Druck	3	6	HA/FOR		• Hagen, BK Cuno II • Wetter, FÖ BK KM Werner-Richard
Medizinischer Fachangestellte/-r	3	126	HA/FOR		• Hagen, BK Kaufmannsschule I • Witten, BK Husemannstraße
Metallbauer/in - Konstruktionstechnik	3.5	12	HA/FOR		• Hagen, BK Cuno

Legende:  gute,  mittlere oder  geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle
 H= Hauptschulabschluss n. Kl. 9, HA = Hauptschulabschluss, FOR = Mittlerer Schulabschluss, AHR = allg. Hochschulreife (Abitur), FHR = Fachhochschulreife
 HöHa = Höhere Handelsschule BK=Berufskolleg, FS=Führerschein




Ausbildungsberuf		Dauer	Verträge 2021	Bevorzugter Abschluss	 Trend	Zuständige Berufsschulen und Hinweise
O	Oberflächenbeschichter/-in	3	0	HA		• Solingen, BK Technik
	Orthopädieschuhmacher/-in	3.5	3	HA/FOR		• Essen, BK Mitte
	Orthopädietechnik-Mechaniker/in	3	0	FOR		• Essen, BK Mitte • Recklinghausen, BK Max-Born
P	Papiertechnologe/-in	3	6	FOR		• Gernsbach, Papiermacherschule Gernsbach
	Parkettleger/-in	3	3	HA		• Gelsenkirchen, BK Hans-Schwier
	Personaldienstleistungskaufmann/-frau	3	15	FOR/FHR		• Hagen, BK Kaufmannsschule I
	Pferdewirt/-in FR klassische Reitausbildung	3	3	FOR		• Münster, BK Wilhelm-Emmanuel-von-Ketteler • Köln, BK Humboldtstr.
	Pharmazeutisch-kaufmänn. Angestellte/r	3	3	FOR		• Hagen, BK Kaufmannsschule I
	Produktionsfachkraft Chemie	2	3	HA/FOR		• Unna, BK Hellweg
	Produktionsmechaniker/in - Textil	3	3	HA/FOR		• Wuppertal, BK Werther Brücke • -Steinfurt, BK Techn.Schulen mit Techn.Gym
R	Raumausstatter/-in	3	3	HA/FOR		• Dortmund, BK Fritz-Henßler
	Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/-r	3	15	FOR/FHR		• Hagen, BK Kaufmannsschule II
	Rechtsanwaltsfachangestellter/Rechtsanwaltsfachangestellte	3	9	FOR/FHR		• Hagen, BK Kaufmannsschule II
	Restaurantfachmann/-frau	3	3	HA		• Hagen, BK Käthe-Kollwitz
S	Schilder- und Lichtreklamehersteller/in	3	0	HA/FOR		• Dortmund, BK Fritz-Henßler • Essen, BK Ost
	Schornsteinfeger/in	3	9	HA/FOR		• Hagen, BK f. Schornsteinfeger
	Servicefachkraft - Dialogmarketing	2	3	FOR		• Dortmund, BK Konrad-Klepping
	Sport- und Fitnesskaufmann/-frau	3	9	FOR/FHR		• Dortmund, BK Konrad-Klepping • -Duisburg, BK Walther Rathenau
	Steuerfachangestellter/Steuerfachangestellte	3	33	FOR/FHR		• Hagen, BK Kaufmannsschule I
	Straßenbauer/in	3	9	HA		• Hagen, BK Cuno II
	Straßenwärter/-in	3	3	HA/FOR		• Unna
	Technische(r) Produktdesigner/-in (42 Monate) FR Maschinen- und Anlagenkonstruktion	3.5	9	FOR/FHR		• Wetter, FÖ BK KM Werner-Richard • Unna, BK Hellweg
	Technische(r) Produktdesigner/-in (42 Monate) FR Produktgestaltung und -konstruktion	3.5	3	FOR/FHR		• Unna, BK Hellweg • Bochum, BK Ostring
	Tiefbaufacharbeiter/-in	2	3	HA		• Hagen, BK Cuno II
	Tiermedizinischer Fachangestellter/-e	3	24	FOR/FHR		• Dortmund, BK Robert-Schuman
Tierpfleger/-in FR Tierheim und Tierpension	3	0	FOR		• Düsseldorf, BK Elly-Heuss-Knapp-Schule • Münster, BK Wilhelm-Emmanuel-von-Ketteler	
Tischler/-in	3	57	HA/FOR		• Hagen, BK Cuno II	
Tourismuskaufmann/-frau (Kaufmann/-frau für Privat- und Geschäftsreisen)	3	6	FOR/FHR		• Hagen, BK Kaufmannsschule I	
Trockenbaumonteur/-in	3	3	HA		• Gelsenkirchen, BK Hans-Schwier	

Legende:  gute,  mittlere oder  geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle

BK=Berufskolleg, FS=Führerschein

H= Hauptschulabschluss n. Kl. 9, HA = Hauptschulabschluss, FOR = Mittlerer Schulabschluss, AHR = allg. Hochschulreife (Abitur), FHR = Fachhochschulreife

Ausbildungsberuf		Dauer	Verträge 2021	Bevorzugter Abschluss	 Trend	Zuständige Berufsschulen und Hinweise
V	Veranstaltungskaufmann/-frau	3	3	FOR/FHR		• Dortmund, BK Karl-Schiller
	Verfahrensmechaniker/-in für Beschichtungstechnik	3	3	HA, FOR		• Gelsenkirchen, BK Technik und Gestaltung
	Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik FR Bauteile	3	3	HA/FOR		• Hagen, BK Cuno
	Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik FR Formteile	3	3	HA/FOR		• Hagen, BK Cuno
	Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik FR Halbzeuge	3	9	HA/FOR		• Hagen, BK Cuno
	Verfahrenstechnologe Metall / Verfahrenstechnologin Metall FR Eisen- und Stahlmetallurgie	3.5	0	HA/FOR		• Hagen, BK Cuno
	Verfahrenstechnologe Metall / Verfahrenstechnologin Metall FR Stahumformung	3.5	24	HA/FOR		• Hagen, BK Cuno
	Verkäufer/-in	2	117	HA		• Ennepetal, BK Wilhelmshöher Str. • Hagen, BK Kaufmannsschule II • Hattingen, BK Raabestraße • Witten, BK Husemannstraße
	Vermessungstechniker/in - Vermessung	3	9	FOR/FHR		• Hagen, BK Cuno II
	Verwaltungsfachangestellter/ Verwaltungsfachangestellte FR Kirchenverwaltung in den Gliedkirchen der evangelischen Kirche in Deutschland	3	0	FOR		• Geldern
	Verwaltungsfachangestellter/ Verwaltungsfachangestellte FR Kommunalverwaltung	3	24	FOR/FHR		• Hagen, BK Kaufmannsschule I
W	Werkstoffprüfer/-in FR Metalltechnik	3.5	9	FOR		• Hagen, BK Cuno
	Werkstoffprüfer/-in FR Wärmebehandlungstechnik	3.5	0	FOR		• Hagen, BK Cuno
	Werkzeugmechaniker/-in	3.5	6	HA/FOR		• Ennepetal, BK Wilhelmshöher Str. • Hagen, BK Cuno • Wetter, FÖ BK KM Werner-Richard
Z	Zahnmedizinischer Fachangestellte/-r	3	75	HA/FOR		• Hagen, BK Kaufmannsschule I • Witten, BK Husemannstraße
	Zahntechniker/-in	3.5	12	FOR		• Hagen, BK Cuno II
	Zerspanungsmechaniker/-in	3.5	48	HA/FOR		• Ennepetal, BK Wilhelmshöher Str. • Hagen, BK Cuno • Hattingen, BK Raabestraße • Wetter, FÖ BK KM Werner-Richard • Witten, BK Husemannstraße
	Zimmerer/ Zimmerin	3	9	HA/FOR		• Hagen, BK Cuno II
	Zweiradmechatroniker/in - Fahrradtechnik	3.5	3	HA/FOR		• Dortmund, BK Leopold-Hoesch
	Zweiradmechatroniker/in - Motorradtechn.	3.5	3	HA/FOR		• Dortmund, BK Leopold-Hoesch

Legende:  gute,  mittlere oder  geringe Chancen für eine Ausbildungsstelle

BK=Berufskolleg, FS=Führerschein

H= Hauptschulabschluss n. Kl. 9, HA = Hauptschulabschluss, FOR = Mittlerer Schulabschluss, AHR = allg. Hochschulreife (Abitur), FHR = Fachhochschulreife

Schulische Berufsausbildung vor Ort

Auf den folgenden Seiten kannst du nachsehen, welche schulischen Ausbildungsberufe du in Hagen und Umgebung erlernen kannst. Ergänzend zur jeweiligen Ausbildungsdauer und den Adressen der Schulen findest du wichtige Informationen zum Zugang und Abschlussmöglichkeiten. Ergänzend gilt immer: Du musst gesundheitlich und persönlich für die jeweilige Aufgabe im Beruf geeignet sein und ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache haben.

Bewerbungsfristen

Für viele schulische Ausbildungen musst du dich mindestens ein Jahr vor Beginn der Berufsausbildung bewerben. Erkundige dich rechtzeitig über die genauen Fristen bei den einzelnen Schulen! Für die schulischen Berufsausbildungen *an Berufskollegs* erfolgt i.d.R. eine erste Vor-Anmeldung nur über ein Online-Bewerbungsportal: www.schueleranmeldung.de

Nähere Informationen zu dem Verfahren in Hagen findest du hier: www.hagen.de > **Fachbereiche der Stadtverwaltung** > **Amt für Schulverwaltung und Hochschulwesen** > **Schüler**

Weitere Bewerbungs-/Anmeldeadressen

Wenn du weitere Adressen von Schulen für bestimmte Berufsziele suchst, kannst du sie hier bundesweit finden: www.arbeitsagentur.de/berufsausbildung

Kosten

Was das Geld angeht, gibt es drei Möglichkeiten bei schulischen Ausbildungen:

- Die Ausbildung ist für dich kostenfrei, allerdings musst du mit Kosten für Lernmittel sowie mit Aufnahme- und Prüfungsgebühren rechnen.
- Bei privaten Schulen können Schulgeld oder ähnliche Gebühren anfallen. (In den Gesundheitsfachberufen übernimmt das Land NRW das Schulgeld für dich.)
- In einigen Berufen erhältst du eine Ausbildungsvergütung und bist damit in der Ausbildung sozialversicherungspflichtig beschäftigt, ähnlich wie in einer betrieblichen Ausbildung.

Es besteht die Möglichkeit, finanzielle Hilfen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) zu erhalten, Infos findest du hier: www.bafög.de.

Die Ausbildung im Pflegebereich

Die Ausbildung im Pflegebereich hat sich zum 01.01.2020 geändert: die bisherigen Ausbildungen Altenpfleger/in, Gesundheits- und Krankenpfleger/in und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in gibt es nicht mehr. Die Auszubildenden lernen in der neuen Ausbildung alle Arbeitsbereiche kennen, in denen Menschen zu pflegen sind: die Krankenhäuser, die ambulante Versorgung und die Pflegeheime. Man ist in einem Betrieb angestellt, wechselt aber die Einrichtungen, um die Arbeit für alle zukünftigen Einsatzbereiche zu lernen. Um die Einsätze kümmert sich der Ausbildungsträger. Nach drei Jahren können Pflegefachleute in allen drei Pflegebereichen arbeiten - europaweit.

Wer möchte, kann für das dritte Ausbildungsjahr eine Spezialisierung in der Altenpflege oder in der Kinderkrankenpflege wählen. Durch die Flexibilität soll die Pflege attraktiver werden, zudem geht man von einer Angleichung der momentan noch ungleichen Arbeitslöhne der Pflegebereiche aus

Pflegefachmann/Pflegefachfrau

Diese neue Berufsausbildung gibt es seit 2020. Mit dem Abschluss Pflegefachmann/frau kannst du **europaweit** arbeiten. Während der Ausbildung erhältst du eine **Ausbildungsvergütung**.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Du entscheidest dich vor Beginn deiner Ausbildung für einen Ausbildungsbetrieb (sogenannter Träger). Dieser Träger kann zum Beispiel ein Krankenhaus, ein Altenpflegeheim oder ein mobiler Pflegedienst sein. Mit der Wahl des Trägers legst du dich bereits für einen Vertiefungsbereich fest: In einem Krankenhaus wirst du mehr praktische Arbeiten im Bereich Akutpflege erlernen, in einem Altenpflegeheim mehr im Bereich Langzeitpflege. Es besteht auch die Möglichkeit zur Spezialisierung. Näheres erfährst du bei der Berufsberatung oder den Schulen.

Pflegefachassistent/in

Diese einjährige Ausbildung führt seit dem 01.01.2021 die bisherigen Ausbildungen Altenpflegehelfer/in und Gesundheits- und Pflegeassistent/in zusammen und eröffnet nach der Ausbildung eine Tätigkeit in der Altenpflege oder in der Gesundheits- und Krankenpflege. Bei entsprechender Eignung kann eine aufbauende Ausbildung zum Pflegefachmann/zur Pflegefachfrau um bis zu einem Jahr verkürzt werden. Die bisherigen Ausbildungen zur Altenpflegehelfer/in und Gesundheits- und Krankenpflegeassistent/in werden durch die generalistische Ausbildung zum/r Pflegefachassistent/in ersetzt. Während dieser Ausbildung erhältst du eine angemessene Ausbildungsvergütung.

Anästhesietechnische/r Assistent/in, Operationstechnische/r Assistent/in

Seit dem 01.02.2022 sind diese Ausbildungen staatlich geregelt und schließen mit einem staatlich anerkannten Abschluss ab.

Schulgeldfreiheit / Ausbildungsvergütung

Für Auszubildende in der Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie, Podologie, Pharmazeutisch-Technischen Assistenz und Medizinisch-Technischen Assistenz übernimmt das Land Nordrhein-Westfalen das an der jeweiligen Ausbildungsstätte erhobene Schulgeld zu 100 Prozent.

Für viele Berufe im Gesundheitswesen wurde auch eine **Ausbildungsvergütung** neu eingeführt.

Anästhesietechnische/r Assistent/in

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR)
oder
Hauptschulabschluss / Erster
Schulabschluss und abgeschlossene
mindestens zweijährige Berufsausbildung
oder
einjährige abgeschlossene Ausbildung in
der Altenpflege- oder Krankenpflegehilfe
oder Pflegeassistent

- persönliche und gesundheitliche Eignung
- ausreichende Kenntnisse der deutschen
Sprache

Dauer

3 Jahre

Abschluss

staatlich geprüfte/r Anästhesietechnische/r
Assistent/in

Bemerkung

Bisher keine staatliche
Ausbildungsregelung

Adressen

Klinikum Dortmund
Schule für Gesundheitsberufe
Beurhausstr. 40
44147 Dortmund
Telefon:0231 953-20241
www.klinikumdo.de/unternehmen
Karriere

Augusta-Akademie Dr.-C.-Otto Str. 27
44879 Bochum
Telefon: 0234 517-4906
www.augusta-akademie.de

Medical School academia chirurgica
GmbH – Düsseldorf
Medical School academia chirurgica
Immermannstraße 65 D
40210 Düsseldorf
www.medicalschoolacademiachirurgica.
com

Kaiserwerther Diakonie - Bereich Bildung
und Erziehung - Düsseldorf
Kaiserswerther Diakonie
Alte Landstraße 179
40489 Düsseldorf
www.kaiserswerther-
diakonie.de/de/startseite.html

Assistent/in für Ernährung und Versorgung - Service

Voraussetzungen

Hauptschulabschluss / Erster
Schulabschluss

Dauer

2 Jahre

Abschluss

- staatlich geprüfte/r Assistent/in für
Ernährung und Versorgung, Schwerpunkt
Service
und
- Erweiterter Erster Schulabschluss
oder
- Mittlerer Schulabschluss (FOR)
- Berechtigung zum Besuch der
gymnasialen Oberstufe bei
entsprechenden Leistungen und Kursen
möglich

Adressen

Käthe-Kollwitz-Berufskolleg
Liebigstr. 20-22
58095 Hagen
Telefon: 02331 39570
E-Mail: verwaltung@kkbkha.de
www.kkbkha.de

Gisbert-von-Romberg-Berufskolleg
Hacheneyer Str. 185
44265 Dortmund
Telefon: 0231 50-28512
www.rombergbk.de

Assistent/in für Konstruktions- und Fertigungstechnik (Berufskolleg)

Voraussetzungen

Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

Dauer

3 Jahre und anschließend 12 Wochen Betriebspraktikum

Abschluss

- staatlich geprüfte/r Assistent/in für Konstruktions- und Fertigungstechnik und
- allgemeine Hochschulreife möglich

Adressen

Berufskolleg Werther Brücke
Bachstraße 17
42275 Wuppertal
<https://bkwb.de/bkwb/>

Bautechnische/r Assistent/in

Voraussetzungen

Mittlerer Schulabschluss (FOR) oder Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

Dauer

3 Jahre oder
3 Jahre und 12 Wochen Betriebspraktikum nach dem Abitur

Abschluss

staatlich geprüfte/r Bautechnische/r Assistent/in und
Fachhochschulreife oder allgemeine Hochschulreife möglich

Hinweis: keine Ausbildungsvergütung, kein Schulgeld

Adressen

Cuno-Berufskolleg II
Viktoriastr. 2
58095 Hagen
Telefon: 02331 20754-80 oder 84
E-Mail: info@cuno.de
www.cuno.de

Bemerkung:

Ausbildung nur als 3. Jahr nach der BFS Ingenieurtechnik möglich. Der schulische Teil der Fachhochschulreife (Fachabitur) im fachlichen Schwerpunkt Bautechnik kann über die Höhere Berufsfachschule Ingenieurtechnik erlangt werden (2 Jahre Vollzeit).

Fritz-Henßler-Berufskolleg
Brüggemannstr. 25-27a 44135
Dortmund
Telefon: 0231 50-23156
www.fhbk.de

Bemerkung:

- 3-jährig mit Abschluss Fachhochschulreife und Berufsabschluss
- **Schwerpunkt** Hoch-/Tiefbau, "Regionale Objekt- und Stadterneuerung", Erneuerung und Umbau bestehender Bausubstanz im Ruhrgebiet

Bekleidungstechnische/r Assistent/in

Voraussetzungen

Mittlerer Schulabschluss (FOR) oder
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

Dauer

3 Jahre

Abschluss

staatlich geprüfte/r
Bekleidungstechnische/r Assistent/in und
Fachhochschulreife möglich

Hinweis: keine Ausbildungsvergütung, kein Schulgeld

Adressen

Hönne-Berufskolleg Werler Str. 4
58706 Menden
Telefon: 02373 906-200 www.hoenne-berufskolleg.de

Berufskolleg am Haspel
Haspeler Str. 25
42285 Wuppertal
Telefon: 0202 69832-0
<https://bkah.de/>

HUGO-KÜKELHAUS-BERUFSSKOLLEG
Gärtnerstraße 11
45128 Essen
Deutschland
www.hkbk.de/

Chemisch-technische/r Assistent/in

Voraussetzungen

Mittlerer Schulabschluss (FOR)
oder
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

Dauer

3 Jahre oder
3 Jahre und 12 Wochen Betriebspraktikum nach dem Abitur

Abschluss

staatlich geprüfte/r Chemisch-technische/r Assistent/in
und
Fachhochschulreife oder
allgemeine Hochschulreife möglich

Hinweis: keine Ausbildungsvergütung,
kein Schulgeld

Adressen

Technische Berufliche Schule 1 Ostring 25
44787 Bochum
Telefon: 0234 96402-0 www.tbs1.de
Bemerkung:
3-jährig mit Abschluss Fachhochschulreife
und Berufsabschluss

Heinrich-Hertz-Berufskolleg
Berufskolleg der Stadt Düsseldorf
www.hhbk.de/

Chirurgisch-technische/r Assistent/in

Voraussetzungen

- Fachhochschulreife
oder
- Mittlerer Schulabschluss (FOR) und
abgeschlossene mind. zweijährige
Berufsausbildung
- gesundheitliche Eignung

Dauer

3 Jahre

Abschluss

Chirurgisch-technische/r Assistent/in

Bemerkung

keine staatliche Ausbildungsregelung

Adresse

Bereich Beruf und Bildung
Bildungszentrum für
Gesundheitsfachberufe
www.kaiserswerther-diakonie.de

Diätassistent/in

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR) oder
- Hauptschulabschluss nach Kl. 10 /
Erweiterter Erster Schulabschluss
oder
- Hauptschulabschluss / Erster
Schulabschluss und abgeschlossene
mindestens zweijährige Berufsausbildung
- gesundheitliche Eignung

Dauer

3 Jahre

Abschluss

staatlich geprüfte/r Diätassistent/in

Adresse

Bildungsakademie der Universitätsmedizin
Essen
Hufelandstraße 55
45147 Essen
www.uk-essen.de/bildungsakademie/

Academy of Sports GmbH
Immermannstraße 23
40210 Düsseldorf
Tel.: 0800 - 589 12 54
info@academyofsports.de

Elektrotechnische/r Assistent/in

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR) oder
- Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

Dauer

- 3 Jahre oder
- 3 Jahre und 12 Wochen Betriebspraktikum nach dem Abitur

Abschluss

- staatlich geprüfte/r Elektro technische/r Assistent/in und
- Fachhochschulreife oder
- allgemeine Hochschulreife möglich

Hinweis: keine Ausbildungsvergütung, kein Schulgeld

Adresse

Robert-Bosch-Berufskolleg Benno-Elkan-Allee 2
44137 Dortmund
Telefon: 0231 50-23147 oder -23148 www.rbb-dortmund.de

Bemerkung:

- 3-jährig mit Abschluss Fachhochschulreife und Berufsabschluss mit Profil **Medizintechnik**
- 3 1/4jährig mit Abschluss Abitur und Berufsabschluss, wenn Berechtigung für die gymnasiale Oberstufe vorliegt.

Ergotherapeut/in

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR) oder
- Hauptschulabschluss / Erster Schulabschluss und abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung

Dauer

3 Jahre

Abschluss

staatlich geprüfte/r Ergotherapeut/in

Bemerkung

Das Land Nordrhein-Westfalen übernimmt ab sofort das an der jeweiligen Ausbildungsstätte erhobene Schulgeld zu 100 Prozent.

Adressen

Ludwig Fresenius Schulen
Dortmund Hainallee 91
44139 Dortmund
Telefon: 0231 557207-0
www.ludwig-fresenius.de

maxQ. im

bfw (Berufsbildungswerk) –
Unternehmen für Bildung
www.maxq.net/bochum

maxQ. im

bfw (Berufsbildungswerk) –
Unternehmen für Bildung
www.maxq.net/dortmund

Schule für Ergotherapie am LVR-Klinikum
Essen
<https://klinikum-essen.lvr.de>

Akademie für Gesundheitsberufe
Wuppertal
www.bildungsakademie-wuppertal.de

Erzieher/in

Voraussetzungen

- Nachweis der persönlichen Eignung
- das Bestehen der Prüfung zum Erwerb beruflicher Kenntnisse und Fachhochschulreife in Bildungsgängen am Berufskolleg im Berufsfeld Sozialwesen
- Hochschulzugangsberechtigung (AHR oder volle FHR) und Nachweis von mind. 6 Wochen einschlägiger beruflicher Tätigkeit in Vollzeit. Auch FSJ oder BFD möglich

- Mittlerer Schulabschluss (FOR) und einschlägige mind. zweijährige Berufsausbildung (z.B. Kinderpfleger/in, Sozialassistent/in, Sozialassistent/in - Schwerpunkt Heilerziehung)

oder

Mittlerer Schulabschluss (FOR) und nicht einschlägige Berufsausbildung und Nachweis von mind. 6 Wochen einschlägiger beruflicher Tätigkeit in Vollzeit. Auch als Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder Bundesfreiwilligendienst (BFD) möglich.

oder

Mittlerer Schulabschluss (FOR) und einschlägige Berufstätigkeit von 5 Jahren

- Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe als Zugang zum Beruflichen Gymnasium
- Studierende, die sich in einem Berufsausbildungsverhältnis befinden, wenn der Unterricht in den beteiligten Bildungsgängen inhaltlich verknüpft wird

Dauer

- 4 Jahre - Berufsabschluss und Abitur
- ca. 3 Jahre - Berufsabschluss und Fachhochschulreife (2400 Unterrichtsstunden und 1200 Praxisstunden)

Abschluss

- staatlich anerkannte/r Erzieher/in und
- die Möglichkeit des Erwerbs der Fachhochschulreife im Bildungsgang der Fachschule oder der allgemeinen Hochschulreife

Bemerkung

Die 3-jährige Ausbildung kann auch in einer praxisintegrierten Ausbildungsform (PIA) angeboten werden.
Schulbesuch und praktische Ausbildung bei einem Praktikumsgeber wechseln sich laufend ab. Dieser zahlt eine Ausbildungsvergütung.
Zum Bewerbungsverfahren erkundige dich bei den Schulen.

Adressen

Berufskolleg Kohlstraße
in Wuppertal
www.bkkohlstrasse.de/

Evangelisches Berufskolleg der
Bergischen Diakonie Aprath
In Wuppertal
www.bergische-diakonie.de/bildung/ev-berufskolleg

Ita Wegman Berufskolleg
in Wuppertal
www.fachschule-wuppertal.de/

Käthe-Kollwitz-Berufskolleg
Liebigstr. 20-22
58095 Hagen
Telefon: 02331 39570
E-Mail: verwaltung@kkbkha.de
www.kkbkha.de

Comenius Berufskolleg
Pferdebachstr. 41
58455 Witten
Telefon: 02302 175-2733
E-Mail: info@comenius-berufskolleg.de
www.comenius-berufskolleg.de

Berufskolleg Witten
des Ennepe-Ruhr-Kreises
Husemannstr. 51
58452 Witten
Telefon: 02302 920-0
E-Mail: info@bkwitten.de
www.bkwitten.de

Berufskolleg Hattingen
des Ennepe-Ruhr-Kreises
Raabestr. 15
45525 Hattingen
Telefon: 02324 9237-0
E-Mail: info@bk-h.de
www.bk-h.de

Bemerkung:
-PiA-Form

Anna-Zillken-Berufskolleg Arndtstr.5
44135 Dortmund
Telefon: 0231 528324
www.anna-zillken-berufskolleg.de

Bemerkung:
-Dauer: 3-jährig und 4-jährig möglich
-PiA-Form möglich.
-Es wird eine freiwillige Spende pro Schuljahr erwartet.
-Die Mitgliedschaft in einer Religionsgemeinschaft ist erforderlich.

Gisbert-von-Romberg-Berufskolleg
Hacheneyer Str. 185
44265 Dortmund
Telefon: 0231 50-28512
www.rombergbk.de

Bemerkung:
-Dauer: 3-jährig und 4-jährig möglich
-PiA-Form (s.o.) möglich.

Rudolf Steiner Berufskolleg Dortmund
Mergelteichstr. 45
44225 Dortmund
Telefon: 0231 717641
www.rudolfsteinerberufskolleg.de

Bemerkung:
-Dauer: 3-jährig s.o.
-PiA-Form möglich.
-Die Schule erwartet einen monatlichen Beitrag für den Förderverein.

Familienpfleger/in

Voraussetzungen

- Mindestalter 17 Jahre
- Hauptschulabschluss / Erster Schulabschluss
oder
eine abgeschlossene Ausbildung und mindestens 1 Jahr Tätigkeit im hauswirtschaftlichen, pflegerischen oder pädagogischen Bereich
oder
Mindestalter 25 Jahre und mindestens 6 Jahre Führung eines Mehrpersonenhaushaltes
oder
mindestens 6 Jahre Führung eines Mehrpersonenhaushaltes und abgeschlossene Ausbildung Familienhelfer/in
- gesundheitliche und persönliche Eignung

Dauer

3 Jahre

Abschluss

staatlich anerkannte/r Familienpfleger/in

Hinweis: keine Ausbildungsvergütung, kein Schulgeld

Adressen

Fachseminar für Familienpflege
Herzogstr. 36a
44807 Bochum
Telefon: 0234 50758-836
www.bobeq.de > Aus- und Weiterbildung

Fachseminar für Familienpflege
Unnaer Str. 29 a
59174 Kamen
Telefon: 02307 91221-174
www.bildungundlernen.de

Fachseminar für Familienpflege
In der Bredde 1
58636 Iserlohn

Telefon: 02371 953918
www.familienpflege-mk.de
Bemerkung: Ausbildungsbeginn
voraussichtlich 2022, dann im 2-Jahres-
Rhythmus

Fachseminar für Familienpflege
Arthur-Beringer-Str. 42
44369 Dortmund

Telefon: 0231 177288-61
www.frauenzentrum-huckarde.de
Bemerkung: Hier nur verkürzte Form von 2,5
Jahren, dafür Mindestalter 25 J. u.
Berufsausbildung (pädagogische,
hauswirtschaftliche oder pflegerische) oder 6
J. Führung eines Mehrpersonenhaushalts
nötig.

Freizeitsportleiter/in

Freizeitsportleiter/in (Berufskolleg)
Voraussetzungen
Berechtigung zum Besuch der
gymnasialen Oberstufe

Dauer

3 Jahre

Abschluss

- Freizeitsportleiter/in
und
- allgemeine Hochschulreife

Bemerkung

Tätigkeitsansatz überwiegend im Urlaubs-
und Freizeitbereich

Adresse

Berufskolleg Ennepetal des
Ennepe-Ruhr-Kreises
Wilhelmshöher Str. 12-22
58256 Ennepetal
Telefon: 02333 9878-0
E-Mail: buero@berufskolleg-en.de
Web: www.berufskolleg-en.de

Fremdsprachen- korrespondent/in

Voraussetzungen

mindestens Mittlerer Schulabschluss
(FOR) bei guter sprachlicher Veranlagung

Dauer

ca. 2-3 Jahre in Vollzeit (unterschiedlich je
nach Bildungsanbieter und Vorbildung). In
Teilzeit 4 Jahre

Abschluss

geprüfte/r
Fremdsprachenkorrespondent/in,
IHK-Prüfung möglich

Hinweis: Es fällt Schulgeld an.

Adressen

inlingua Iserlohn
In der Bredde 37
58636 Iserlohn
Telefon: 02371 257-24
E-Mail: info@inlingua-iserlohn.de
www.inlingua-iserlohn.de

Euro-Akademie Dortmund

Westfalendamm 80
44141 Dortmund

Telefon: 0231 1815856

www.euroakademie.de/dortmund

Bemerkungen:

- Voraussetzung gute Englischkenntnisse
- Angebotene Sprachen: Englisch, Spanisch,
Französisch

Gestaltungstechnische/r Assistent/in

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR)
oder
Berechtigung zum Besuch der
gymnasialen Oberstufe
- fachliche Eignung

Dauer

- 3 Jahre
- 3 Jahre und 12 Wochen
Betriebspraktikum nach dem Abitur

Abschluss

- staatlich geprüfte/r
gestaltungstechnische/r Assistent/in
und
- Fachhochschulreife oder
- allgemeine Hochschulreife möglich

Hinweis: keine

Ausbildungsvergütung, kein
Schulgeld

Adressen

Cuno-Berufskolleg II
Viktoriastr. 2
58095 Hagen
Telefon: 02331 20754-80 oder 84
E-Mail: info@cuno.de
www.cuno.de

Berufskolleg des Märkischen
Kreises in Iserlohn
Hansaallee 19
58636 Iserlohn
Telefon: 02351 966-3500
www.berufskolleg-iserlohn.de

Fritz-Henßler-Berufskolleg
Brüggmannstr. 25-27a 44135
Dortmund
www.fhbk.de

Bemerkung:

- 3-jährig mit Abschluss Fachhochschulreife
und Berufsabschluss, Schwerpunkt **Grafik-
und Objekt-Design**.
- Für die Aufnahme nötig: eingereichte Mappe
u. Eignungstest, siehe Schulwebseite.

Walter-Gropius-Berufskolleg
in Bochum
www.wg-bo.de/

Berufskolleg am Haspel
in Wuppertal
https://bkah.de/

Gymnastiklehrer/in

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR)
oder
- Berechtigung zum Besuch der
gymnasialen Oberstufe

Dauer

3 Jahre

Abschluss

- staatlich geprüfte/r Gymnastiklehrer/in
und
- Fachhochschulreife möglich

Hinweis: keine

Ausbildungsvergütung, kein
Schulgeld. Es wird ein monatlicher
Beitrag an den Förderverein
erwartet.

Adresse:

Dortmunder Berufskolleg für Sport
und Gymnastik
Victor-Toyka-Str. 6
44139 Dortmund
Telefon: 0231 134279
www.gymdo.de

Dore Jacobs Berufskolleg staatl.genehm.
HBFS und Berufliches Gymnasium
in Essen
www.dore-jacobs-berufskolleg.de

Hebamme/Entbindungspfleger

Diese schulische Ausbildung wird durch ein duales Studium abgelöst (Bachelor- Abschluss und staatliche Prüfung).

Während des Studiums wird von der jeweiligen Praxiseinrichtung eine Vergütung gezahlt.

Das neue Hebammengesetz und die entsprechende Studien- und Prüfungsverordnung gelten seit dem 01.01.2020.

Adressen

Katholisches Kliniken Bochum
Bigest
www.klinikum-bochum.de/

St. Elisabethgruppe GmbH
in Bochum
www.elisabethgruppe.de/

Heilerziehungspfleger/in

Voraussetzungen

- Nachweis der persönlichen Eignung
- das Bestehen der Prüfung zum Erwerb beruflicher Kenntnisse und Fachhochschulreife in Bildungsgängen am Berufskolleg im Berufsfeld Sozialwesen

- Hochschulzugangsberechtigung (AHR oder volle FHR) und Nachweis von mind. 6 Wochen einschlägiger beruflicher Tätigkeit in Vollzeit. Auch FSJ oder BFD möglich

- Mittlerer Schulabschluss (FOR) und einschlägige mind. zweijährige Berufsausbildung (z.B. Kinderpfleger/in, Sozialassistent/in, Sozialassistent/in - Schwerpunkt Heilerziehung)

oder
Mittlerer Schulabschluss (FOR) und nicht einschlägige Berufsausbildung und Nachweis von mind. 6 Wochen einschlägiger beruflicher Tätigkeit in Vollzeit. Auch als Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder Bundesfreiwilligendienst (BFD) möglich.

oder
Mittlerer Schulabschluss (FOR) und einschlägige Berufstätigkeit von 5 Jahren

- Studierende, die sich in einem Berufsausbildungsverhältnis befinden, wenn der Unterricht in den beteiligten Bildungsgängen inhaltlich verknüpft wird

Dauer
3 Jahre (inkl. Berufspraktikum)
Abschluss

- staatlich anerkannte/r Heilerziehungspfleger/in (nach Berufspraktikum)

- die Möglichkeit des Erwerbs der Fachhochschulreife im Bildungsgang der Fachschule

Bemerkung

Die 3-jährige Ausbildung kann auch in einer praxisintegrierten Ausbildungsform (PIA) angeboten werden.

Schulbesuch und praktische Ausbildung bei einem Praktikumsgeber wechseln sich laufend ab. Dieser zahlt eine Ausbildungsvergütung.

Zum Bewerbungsverfahren erkundige dich bei den Schulen.

Kein Schulgeld

Adressen

Gisbert-von-Romberg-Berufskolleg
Hacheneyer Str. 185
44265 Dortmund

Telefon: 0231 50-28512
www.rombergbk.de

Bemerkung:
PIA-Form (s.o.) möglich.

Comenius Berufskolleg
Pferdebachstr. 41
58455 Witten

Telefon: 02302 175-2733

E-Mail: info@comenius-berufskolleg.de

www.comenius-berufskolleg.de

Bemerkung:
PIA-Form (s.o.) möglich.

Informationstechnische/r Assistent/in

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR)
oder
- Berechtigung zum Besuch der
gymnasialen Oberstufe

Dauer

- 3 Jahre
- 3 Jahre und 12 Wochen
Betriebspraktikum nach dem Abitur

Abschluss

- staatlich geprüfte/r
Informationstechnische/r Assistent/in
und
- Fachhochschulreife oder
- allgemeine Hochschulreife möglich

Hinweis: keine Ausbildungsvergütung,
kein Schulgeld.

Adressen

Technisches Berufskolleg Solingen
mit Technischem Gymnasium
<https://tbk-solingen.de/>

Robert-Bosch-Berufskolleg Benno-
Elkan-Allee 2
44137 Dortmund
Telefon: 0231 50-23147 oder -
23148 www.rbb-dortmund.de

Bemerkung:

- 3-jährig mit Fachhochschulreife und
Berufsabschluss
- 3 1/4-jährig mit Abitur und Berufsabschluss,
wenn Berechtigung zum Besuch einer
gymnasialen Oberstufe vorliegt.

Hellweg-Berufskolleg Unna
Platanenallee 18
59425 Unna

Telefon: 02303 271-244
E-Mail: info@hellweg-bk.de
www.hbu.kreis-unna.de

Berufskolleg der Stadt Bochum –
Technische Berufliche Schule I
Ostring 25
44787 Bochum
Telefon: 0234 964020
www.tbs1.de

Kaufmännische/r Assistent/in

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR)
oder
- Berechtigung zum Besuch der
gymnasialen Oberstufe

Dauer

- 3 Jahre
- 3 Jahre und 12 Wochen
Betriebspraktikum nach dem Abitur

Abschluss

- staatlich geprüfte/r kaufmännische/r
Assistent/in
und
- Fachhochschulreife
oder
- allgemeine Hochschulreife möglich

Hinweis: keine Ausbildungsvergütung,
kein Schulgeld.

Adressen

Berufskolleg Witten
des Ennepe-Ruhr-Kreises
Husemannstr. 51
58452 Witten
Telefon: 02302 920-0
E-Mail: info@bkwitten.de
www.bkwitten.de

Berufskolleg Ennepetal
des Ennepe-Ruhr-Kreises
Wilhelmshöher Str. 12-22
58256 Ennepetal
Telefon: 02333 9878-0
E-Mail: buero@berufskolleg-en.de
www.berufskolleg-en.de

Berufskolleg Hattingen (bkh)
Raabestraße 15
45525 Hattingen
Telefon: 02324 9237-0
www.bk-h.de/

Robert-Schuman-Berufskolleg Emil-
Moog-Platz 15
44137 Dortmund

Telefon: 0231 50-23180 oder -
23181 www.rsbk-do.de

Bemerkung:

Schwerpunkt Fremdsprachen

- 3-jährig mit Abschluss Fachhochschulreife
und Berufsabschluss
- IHK-Prüfung
Fremdsprachenkorrespondent/ in
möglich.

Kosmetiker/in

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR)
- oder
- Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

Dauer

3 Jahre

Abschluss

- staatlich geprüfte/r Kosmetiker/in und
- Fachhochschulreife möglich

Hinweis: keine Ausbildungsvergütung, kein Schulgeld

Adressen

Paul-Ehrlich-Berufskolleg
Hacheneyer Str. 177
44265 Dortmund
Telefon: 0231 50-28541 oder -28544
www.pebk.de

Semper Berufskolleg Düsseldorf für
Kosmetik und Gestaltung
www.semper-schulen.de

Logopäde/Logopädin

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR)
- oder
- Hauptschulabschluss / Erster Schulabschluss und abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung
- gesundheitliche Eignung

Dauer

3 Jahre

Abschluss

staatlich geprüfte/r Logopädin/Logopäde

Bemerkung

Das Land Nordrhein-Westfalen übernimmt ab sofort das an der jeweiligen Ausbildungsstätte erhobene Schulgeld zu 100 Prozent.

Adressen

Logopädieschule AWO EN
Martin-Luther-Str. 13
45525 Hattingen
Telefon: 02324 500430
logopaedieschule@awo-en.de
www.logopaedie-schule.de

maxQ. im bfw – Unternehmen für
Bildung
Leopoldstr. 10
44147 Dortmund
Telefon: 0231 987783880
www.maxq.net/dortmund

SRH Fachschulen - Staatlich anerkannte
Fachschule für Logopädie
In Düsseldorf
www.die-fachschulen.de/

Ludwig Fresenius Schulen Bochum
www.ludwig-fresenius.de

Maschinenbautechnische/r Assistent/in

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR)
- oder
- Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

Dauer

3 Jahre

Abschluss

- staatlich geprüfte/r Maschinenbau technische/r Assistent/in
- Fachhochschulreife möglich

Adressen

Berufskolleg West
in Essen
www.berufskolleg-west.de

Berufskolleg Werther Brücke
in Solingen-Wuppertal
<https://bkwb.de/bkwb/>

Masseur/in und medizinische/r Bademeister/in

Voraussetzungen

- Hauptschulabschluss / Erster Schulabschluss
oder
abgeschlossene mindestens einjährige Berufsausbildung
- gesundheitliche Eignung

Dauer

2 1/2 Jahre

Abschluss

staatlich geprüfte/r Masseur/in und
medizinische/r Bademeister/in

Bemerkung

Das Land Nordrhein-Westfalen übernimmt
ab sofort das an der jeweiligen
Ausbildungsstätte erhobene Schulgeld zu
100 Prozent.

Adressen

Bildungsakademie der Universitätsmedizin
Essen

www.uk-essen.de/bildungsakademie

Ludwig Fresenius Schulen

In Düsseldorf

[www.ludwig-](http://www.ludwig-fresenius.de)

fresenius.de/schulstandorte/duesseldorf/

Medizinisch-technische/r Laboratoriumsassistent/in

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR)
oder
Hauptschulabschluss nach Kl. 10 /
Erweiterter Erster Schulabschluss
oder
Hauptschulabschluss / Erster
Schulabschluss und abgeschlossene
mindestens zweijährige Berufsausbildung
- gesundheitliche Eignung

Dauer

3 Jahre

Abschluss

staatlich geprüfte/r Medizinisch-
technische/r Laboratoriumsassistent/in

Hinweis

Die Ausbildung wird zum 01.01.2023
durch die neue Ausbildung Medizinische/r
Technologe/Technologin -
Laboratoriumsanalytik abgelöst

Adressen

Klinikum Dortmund gGmbH
Schule für Gesundheitsberufe - MTLA
Beurhausstr. 40
44137 Dortmund
Telefon: 0231 953-20241/-20241
www.klinikumdo.de/unternehmen >
Karriere > Schule für Gesundheitsberufe

Medizinisch-technische/r Radiologieassistent/in

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR)
oder
Hauptschulabschluss nach Kl. 10 /
Erweiterter Erster Schulabschluss
oder
Hauptschulabschluss / Erster
Schulabschluss und abgeschlossene
mindestens zweijährige Berufsausbildung
- gesundheitliche Eignung

Dauer

3 Jahre

Abschluss

staatlich geprüfte/r Medizinisch-
technische/r Radiologieassistent/in

Hinweis

Die Ausbildung wird zum 01.01.2023
durch die neue Ausbildung Medizinische/r
Technologe/Technologin - Radiologie
abgelöst

Adressen

Klinikum Dortmund
Schule für Gesundheitsberufe - MTRA
Beurhausstr. 40
44137 Dortmund
Telefon: 0231 953-20241/-20241
www.klinikumdo.de/unternehmen >
Karriere > Schule für Gesundheitsberufe

----->

*Reform der Ausbildungen

Die Ausbildung in den Berufen Medizinisch-
technische/r Laboratoriumsassistent/in,
Medizinisch-technische/r Assistent/in für
Funktionsdiagnostik, Medizinisch-technische/r
Radiologieassistent/in und
Veterinärmedizinisch-technische/r Assistent/in
wird reformiert, um sie an geänderte
Anforderungen aufgrund des medizinisch-
technischen Fortschritts anzupassen.

Im Zuge der Reform ändern sich die
Berufsbezeichnungen in "Medizinischer
Technologe" bzw. "Medizinische Technologin"
im jeweiligen Beruf, hier: Medizinischer
Technologe/Medizinische Technologin für
Laboratoriumsanalytik. Zudem ist eine
monatliche Vergütung der praktischen
Ausbildung vorgesehen.

Das Gesetz zur Reform der technischen
Assistenzberufe in der Medizin wurde am
03.03.2021 veröffentlicht, die Ausbildungs- und
Prüfungsordnung für Medizinische
Technologinnen und Technologen am
29.09.2021. Beide treten am 01.01.2023 in
Kraft. Wer vor dem 31.12.2022 eine Ausbildung
in der medizinisch-technischen Assistenz
beginnt, kann sie bis zum 31.12.2026 nach den
bisher geltenden Vorschriften abschließen.

MTA Schule Bergmannsheil

In Bochum

www.bergmannsheil.de

Bildungsakademie der Universitätsmedizin
Essen

www.uk-essen.de/bildungsakademie/

MTA-Schule Elisabeth-Krankenhauses

Essen

[www.contilia.de/ausbildung/mta-
schule.html](http://www.contilia.de/ausbildung/mta-schule.html)

MTA Schule Bergmannsheil

In Bochum

www.bergmannsheil.de

Bildungsakademie der Universitätsmedizin
Essen

www.uk-essen.de/bildungsakademie/

MTA-Schule Elisabeth-Krankenhauses

Essen

[www.contilia.de/ausbildung/mta-
schule.html](http://www.contilia.de/ausbildung/mta-schule.html)

Helios Universitätsklinikum Wuppertal

[www.helios-](http://www.helios-gesundheit.de/kliniken/wuppertal/)

[gesundheit.de/kliniken/wuppertal/](http://www.helios-gesundheit.de/kliniken/wuppertal/)

Notfallsanitäter/in

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR) oder Hauptschulabschluss / Erster Schulabschluss und abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung
- gesundheitliche Eignung

Dauer

3 Jahre (Vollzeit), (max.) 5 Jahre (Teilzeit)

Abschluss

- staatlich geprüfte/r Notfallsanitäter/in

Bemerkung

Es wird eine Ausbildungsvergütung gezahlt.

Der theoretische Unterricht findet an staatlich anerkannten Schulen statt. Die praktische Ausbildung wird an anerkannten Lehrrettungswachen, Rettungsdiensten und in geeigneten Krankenhäusern durchgeführt.

An diese sind auch die Bewerbungen zu richten und nicht an die jeweiligen Schulen.

Hinweise:

Es wird eine Ausbildungsvergütung gezahlt. Der theoretische Unterricht findet an staatlich anerkannten Schulen statt. Die praktische Ausbildung wird an Lehrrettungswachen, bei Rettungsdiensten und in geeigneten Krankenhäusern durchgeführt, die mit den Schulen kooperieren.

Einstellungsmöglichkeiten

z. B. hier:

- > Arbeiter-Samariter-Bund
- > Deutsches Rotes Kreuz
- > Feuerwehr
- > Johanniter Unfallhilfe
- > Malteser Hilfsdienst
- > Reinoldus-Rettungsdienst.

Dorthin sind die Bewerbungen zu richten, siehe auch Infos auf den Schulwebseiten.

Notfallsanitäter/innen haben die höchste nichtärztliche Qualifikation im Rettungsdienst;

erfahrungsgemäß macht Sinn, in diesen Beruf über die 3-monatige Ausbildung **Rettungssanitäter/in** oder die **ca. 1-monatige Ausbildung Rettungshelfer/in (Fahrer/in der Rettungswagen)** einzusteigen, siehe unter Ret-

tungssanitäter/in.

Ein Mindestalter 18 Jahre und Führerschein werden in der Regel erwartet.

Adressen

DRK-Bildungsinstitut Schwelm gGmbH
Lindenbergstr. 76
58332 Schwelm
Telefon: 02339 927966-0
E-Mail: info@drk-bis.de
www.drk-bis.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband
Dortmund e.V. Rettungsschule
Schleefstraße 2d
44287 Dortmund
Telefon: 0231 1810-7043 oder 7042
www.drk-dortmund.de

Malteser Bildungszentrum Westfalen
Schleefstr. 2e
44287 Dortmund
Telefon: 0231 496656-0 www.malteser-bz-westfalen.de

ResQuality Rettungs-dienstschule
Dortmund Märkische Str. 227
44141 Dortmund
Telefon: 0231 99323855 www.resquality.de

Rettungsdienstschule der Feuerwehr
Dortmund Seilerstr. 15
44147 Dortmund
Telefon: 0231 845-6253
www.feuerwehr.dortmund.de

Operationstechnische/r Assistent/in

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR) oder gleichwertiger Schulabschluss oder Hauptschulabschluss / Erster Schulabschluss und abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung oder Hauptschulabschluss / Erster Schulabschluss und einjährige abgeschlossene Ausbildung in der Altenpflege- oder Krankenpflegehilfe oder Pflegeassistent
- persönliche und gesundheitliche Eignung
- ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache

Dauer

- 3 Jahre

Abschluss

- staatlich geprüfte/r Operationstechnische/r Assistent/in

Adressen

Bildungsakademie Vilmarstein
<https://ba-vo.de>

Klinikum Dortmund
Schule für Gesundheitsberufe
www.klinikumdo.de

Augusta-Akademie in Bochum
www.augusta-akademie.de

Akademie für Gesundheitsberufe
in Wuppertal
www.bildungsakademie-wuppertal.de

Bildungsakademie der Universitätsmedizin
Essen
www.uk-essen.de/bildungsakademie

OTA-Schule Alfred Krupp
Krankenhaus in Essen
www.krupp-krankenhaus.de/ausbildung

St. Josef Krankenhaus Essen-
Werden GmbH
www.sankt-josef-werden.de/karriere/ausbildung/

Pflegefachassistent/in

Voraussetzungen

- Hauptschulabschluss / Erster Schulabschluss
- oder
- abgeschlossene Berufsausbildung
- Zugang ohne Schulabschluss mit Genehmigung der zuständigen Behörde
- persönliche und gesundheitliche Eignung
- ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache

Dauer

- 1 Jahr in Vollzeit
 - 2 Jahre in Teilzeit
- Abschluss
- Staatlich anerkannte/r Pflegefachassistent/in

Bemerkung

Es wird eine Ausbildungsvergütung gezahlt.

Adressen

AWO Bezirk Westliches Westfalen e.V.
Pflegeschule Gevelsberg
Mühlenstr. 5
58285 Gevelsberg
Telefon: 02332 81834
lucy-romberg-haus.awo-ww.de

maxQ. im
bfw – Unternehmen für Bildung.
www.maxq.net/hagen

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband
Dortmund e.V. Ausbildungszentrum
in Dortmund
www.drk-dortmund.de

Pflegeschule Am Mergelteich
In Dortmund
www.pflegeschule-do.de

Diakonie Akademie Wuppertal
www.diakonie-akademie.de/

Pflegefachmann/-frau

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR)
- oder
- Hauptschulabschluss nach Kl. 10 / Erweiterter Erster Schulabschluss
- oder
- Hauptschulabschluss / Erster Schulabschluss und abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung oder einjährige abgeschlossene Assistenz- oder Helferausbildung in der Pflege (landesrechtlich geregelt)
- gesundheitliche Eignung

Dauer

- 3 Jahre

Abschluss

- staatlich geprüfte/r Pflegefachmann/-frau

Bemerkung

Zum 01.01.2020 wurden die Ausbildungen in der Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflege zusammengelegt und daraus entstand der Ausbildungsberuf „Pflegefachmann/-frau“.

Zwei Jahre lang erfolgt eine gemeinsame, generalistisch ausgerichtete Ausbildung. Während dieser Zeit wird eine Spezialisierung in der praktischen Ausbildung gewählt.

Azubis, die im dritten Ausbildungsjahr die generalistische Ausbildung fortsetzen, werden Pflegefachmann/frau.

Azubis, die ihren Schwerpunkt in der Pflege alter Menschen oder der Versorgung von Kindern und Jugendlichen sehen, können entweder die generalistische Ausbildung (Pflegefachmann/frau) fortzusetzen oder einen gesonderten Abschluss in der Altenpflege oder Gesundheits- und Kinderkrankenpflege erwerben.

Voraussetzung für diese Spezialisierung ist, dass die Ausbildung mit diesem Wahlrecht vom Träger angeboten wird.

Hinweise:

Es wird eine Ausbildungsvergütung gezahlt.

Adressen

Berufsfachschule Gesundheit & Pflege
AGAPLESION ALLGEMEINES KRANKENHAUS
HAGEN gem. GmbH
Grünstr. 35
58095 Hagen
Telefon: 02331 20111-05 oder -06
E-Mail: schule@akh-hagen.de
www.akh-hagen.de

maxQ.im bfw – Unternehmen für Bildung
Buschstraße 50
58099 Hagen
E-Mail:
pflegeschule.hagen@maxq.net
www.maxq.net/hagen/

Bildungsakademie Volmarstein GmbH
Brusebrinkstr. 20
58135 Hagen
Telefon: 02331 4763900

E-Mail: post@ba-vo.de
www.ba-vo.de
Bemerkung:
ehemals EBIZ Hagen

Kath. Bildungszentrum für Gesundheits- und Pflegeberufe gGmbH
Turmstr. 2
58099 Hagen
Telefon: 02331 34946-0
E-Mail: info@kbz-hagen.de
www.kath-bildungszentrum.de

Gesundheits- und Krankenpflegeschule
Ev. Krankenhaus Witten gGmbH
Pferdebachstr. 32
58455 Witten
Telefon: 02302 175-5120
www.evk-witten.de/karriere/krankenpflegeschule

Diakonie Ruhr gemeinnützige GmbH
Pflegeschule in Witten
Pferdebachstr. 23
58455 Witten
Telefon: 0234 9146-6201
E-Mail: pflegeschule@diakonie-ruhr.de
www.diakonie-ruhr.de/altenpflegeschule

Dörthe-Krause-Institut am
Gemeinschafts Krankenhaus
Herdecke
Gerhard-Kienle-Weg 10
58313 Herdecke
Telefon: 02330 62-3681
E-Mail: g.weber@gemeinschafts-krankenhaus.de
www.gemeinschafts-krankenhaus.de

Evangelisches Krankenhaus Hattingen
Bredenscheider Str. 54
45525 Hattingen
Telefon: 02324 502-0
Fax: 02324 502-5499
E-Mail: hattingen@augusta-kliniken.de
www.augusta-kliniken.de/

AWO Bezirk Westliches Westfalen e.V.
Pflegeschule Gevelsberg
Mühlenstr. 5
58285 Gevelsberg
Telefon: 02332 81834
<https://lucy-romberg-haus.awo-ww.de>

Arbeiterwohlfahrt Westliches Westfalen
Pflegeschule Dortmund
Gneisenastr. 1
44147 Dortmund
Telefon: 02307 9108415 (Kamen)
www.awo-ww.de/lrh

Canisius Campus Dortmund Katholische
Akademie für Gesundheitsberufe
Kirchderner Str. 45
44145 Dortmund
Telefon: 0231 86436-0
www.canisiuscampus.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband
Dortmund e.V. Ausbildungszentrum
Schleefstraße 2d
44287 Dortmund
Telefon: 0231 1810-7002
www.drk-dortmund.de

DRK Schwesternschaft Wuppertal e.V.
www.drk-schwesterenschaft-wuppertal.de

Agaplesion Bethesda Krankenhaus
Wuppertal GgmbH
www.bethesda-wuppertal.de

Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in

Voraussetzungen

Mittlerer Schulabschluss (FOR)

Dauer

2 1/2 Jahre

Abschluss

staatlich geprüfte/r Pharmazeutisch-
technische/r Assistent/in

Bemerkung

Das Land Nordrhein-Westfalen übernimmt
ab sofort das an der jeweiligen
Ausbildungsstätte erhobene Schulgeld zu
100 Prozent.

Hinweise:

- Das Berufspraktikum wird
vergütet.

Adressen

Ludwig Fresenius Schulen Dortmund
www.ludwig-fresenius.de

PTA-Fachschule Castrop-Rauxel
www.pta-castrop-rauxel.de

PTA Lehranstalt für
pharmazeutisch-technische
Assistenten
<https://pta-essen.de>

Physiotherapeut/in

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR)
oder
Hauptschulabschluss nach Kl. 10 /
Erweiterter Erster Schulabschluss
oder
Hauptschulabschluss / Erster
Schulabschluss und abgeschlossene
mindestens zweijährige Berufsausbildung
- gesundheitliche Eignung

Dauer

- 3 Jahre

Abschluss

- staatlich geprüfte/r Physiotherapeut/in

Bemerkung

Das Land Nordrhein-Westfalen übernimmt
ab sofort das an der jeweiligen
Ausbildungsstätte erhobene Schulgeld zu
100 Prozent.

Hinweis: Das Land NRW trägt das
Schulgeld.

Adressen

Ludwig Fresenius Schulen Dortmund
www.ludwig-fresenius.de

maxQ. im bfw – Unternehmen für Bildung
www.maxq.net/dortmund

Berufsbildungswerk d. DGB GmbH (bfw)
in Bochum
www.maxq.net/bochum

maxQ. - Unternehmen für Bildung - Schule
für Physiotherapie
www.maxq.net/iserlohn

Katholisches Kliniken Bochum Bigest
www.klinikum-bochum.de

St. Elisabeth Gruppe GmbH
in Bochum
www.elisabethgruppe.de

Akademie für Gesundheitsberufe
www.bildungsakademie-wuppertal.de

Podologe/Podologin

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR)
oder
Hauptschulabschluss nach Kl. 10 /
Erweiterter Erster Schulabschluss
oder
Hauptschulabschluss / Erster
Schulabschluss und abgeschlossene
mindestens zweijährige Berufsausbildung
- gesundheitliche Eignung

Dauer

- 2 Jahre

Abschluss

- staatlich geprüfter Podologe/Podologin

Bemerkung

Das Land Nordrhein-Westfalen übernimmt
ab sofort das an der jeweiligen
Ausbildungsstätte erhobene Schulgeld zu
100 Prozent.

Adressen

maxQ.im bfw – Unternehmen für Bildung
Gerlingser Weg 11
58638 Iserlohn
Telefon: 02374 5109 683
Fax: 02371 378969-4
E-Mail: iserlohn@bfw.de
www.maxq.net/iserlohn

maxQ. im bfw – Unternehmen für Bildung
Leopoldstr. 10
44147 Dortmund
Telefon: 0231 98779424 u. 91307072
www.maxq.net/dortmund

Präparationstechnische/r Assistent/in

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR)
oder
•Berechtigung zum Besuch der
gymnasialen Oberstufe

Dauer

- 3 Jahre

Abschluss

- staatlich geprüfte/r
Präparationstechnische/r Assistent/in
- Fachhochschulreife möglich

Adresse

Walter-Gropius-Berufskolleg Technische
Schule der Stadt Bochum
www.wg-bo.de

Bemerkung: Schwerpunkte

- Biologie
- Geowissenschaften
- Medizin

Rettungssanitäter/in

Voraussetzungen

- Hauptschulabschluss / Erster Schulabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung
- Erste-Hilfe-Ausbildung (nicht älter als 1 Jahr)
- vollendetes 17. Lebensjahr
- gesundheitliche und persönliche Eignung
- amtliches Führungszeugnis

Dauer

3 bis 9 Monate (theoretische Ausbildungsdauer)
(längere Ausbildungszeit möglich)

Abschluss

staatlich geprüfte/r
Rettungssanitäter/in

Hinweise:

Mindestalter 18 Jahre und Führerschein werden in der Regel erwartet.
Die Schulen bieten auch die ca. 1-monatige Ausbildung **Rettungshelfer/in** an, die auf die Rettungssanitäter/in-Ausbildung angerechnet werden kann.
Es fallen Lehrgangskosten an.

Adressen:

DRK-Bildungsinstitut Schwelm gGmbH
Lindenbergstr. 76
58332 Schwelm
Telefon: 02339 927966-0
E-Mail: info@drk-bis.de
www.drk-bis.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband
Dortmund e.V. Rettungsschule
Schleefstraße 2d
44287 Dortmund
Telefon: 0231 1810-7042
www.drk-dortmund.de

Malteser Bildungszentrum Westfalen
Schleefstr. 2e
44287 Dortmund

Telefon: 0231 496656-0
www.malteser-bz-westfalen.de

ResQuality Rettungs- dienstschule
Dortmund Märkische Str. 227
44141 Dortmund
Telefon: 0231 99323855
www.resquality.de

Rettungsdienstschule der
Feuerwehr
Dortmund Seilerstr. 15
44147 Dortmund
Telefon: 0231 845-6253
www.feuerwehr.dortmund.de

Sozialassistent/in

Voraussetzungen

Hauptschulabschluss / Erster Schulabschluss

Dauer

- 2 Jahre

Abschluss

- staatlich geprüfte/r Sozialassistent/in und
- Erweiterter Erster Schulabschluss oder
- Mittlerer Schulabschluss (FOR)
- Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe bei entsprechenden Leistungen und Kursen möglich

Hinweis: keine
Ausbildungsvergütung, kein
Schulgeld

Adressen:

Käthe-Kollwitz-Berufskolleg
Liebigstr. 20-22
58095 Hagen
Telefon: 02331 39570
E-Mail: verwaltung@kkbkha.de
www.kkbkha.de

Berufskolleg Hattingen
des Ennepe-Ruhr-Kreises
Raabestr. 15
45525 Hattingen
Telefon: 02324 9237-0
E-Mail: info@bk-h.de
www.bk-h.de

Alice-Salomon-Berufskolleg
In Bochum
www.alice-salomon-
berufskolleg.de/

Friederike-Fliedner-Berufskolleg
in Iserlohn
www.friederike-fliedner-
berufskolleg.de/bildungsgaenge

Ita Wegman Berufskolleg
https://fachschole-wuppertal.de

Berufskolleg Ennepetal
des Ennepe-Ruhr-Kreises
Wilhelmshöher Str. 12-22
58256 Ennepetal
Telefon: 02333 9878-0
E-Mail: buero@berufskolleg-en.de
www.berufskolleg-en.de

Gisbert-von-Romberg-Berufskolleg
Hacheneyer Str. 185
44265 Dortmund
Telefon: 0231 50-28512
www.rombergbk.de

Rudolf Steiner Berufskolleg Dortmund
Mergelteichstr. 45
44225 Dortmund
Telefon: 0231 717641
www.rudolfsteinerberufskolleg.de

Bemerkung:

Inklusive Zertifikat Betreuungskraft.
Die Schule erwartet einen monatlichen
Beitrag für den Förderverein.

**Sozialassistent/in -
Heilerziehungspflege**

Voraussetzungen

Hauptschulabschluss / Erster
Schulabschluss

Dauer

2 Jahre

Abschluss

- staatlich geprüfte/r Sozialassistent/in
Schwerpunkt Heilerziehung
und
- Erweiterter Erster Schulabschluss
oder
- Mittlerer Schulabschluss (FOR)
- Berechtigung zum Besuch der
gymnasialen Oberstufe bei
entsprechenden Leistungen und Kursen
möglich

Adressen

Berufskolleg Castrop-Rauxel
Wartburgstraße 100
44579 Castrop-Rauxel
Telefon: 02305 97221-0
www.bkcr.info
Bemerkung: Inklusive Zertifikat
Betreuungskraft

Berufskolleg
Ev. Johanneswerk Dannenbaumstr. 63
44803 Bochum
Telefon: 0234 311143
[https://karriere.johanneswerk.de/schulen-
im-johanneswerk](https://karriere.johanneswerk.de/schulen-im-johanneswerk)

Elly-Heuss-Knapp Schule - Berufskolleg
der Stadt Düsseldorf
www.elly-bk.de/

Franz-Sales-Berufskolleg
in Essen
[www.franz-sales-
haus.de/bildung/berufskolleg/](http://www.franz-sales-
haus.de/bildung/berufskolleg/)

**Sozialpädagogische
Assistent/in (Kinderpfleger/in)**

Voraussetzungen

Hauptschulabschluss / Erster
Schulabschluss

Dauer

2 Jahre

Abschluss

- staatlich geprüfte/r Kinderpfleger/in
und
- Erweiterter Erster Schulabschluss
oder
- Mittlerer Schulabschluss (FOR)
- Berechtigung zum Besuch der
gymnasialen Oberstufe bei
entsprechenden Leistungen und Kursen
möglich

Bemerkung

(Kinderpfleger/-innen) können nur in
Teilbereichen der
Kindertageseinrichtungen beschäftigt
werden, haben aber die Möglichkeit, sich
ggf. zur Fachkraft weiterzubilden
(Erzieher/in, Heilerziehungspfleger/in).
Auch eine Tätigkeit als Tagespflegeperson
(in Kooperation mit dem Jugendamt) ist
möglich.

Hinweis:

keine Ausbildungsvergütung, kein
Schulgeld
Die Ausbildung wird auch in einer
praxisintegrierten Ausbildungsform (PiA)
angeboten, Schulbesuch und praktische
Ausbildung bei einer
Praktikumseinrichtung wechseln sich ab,
diese zahlt die gesamte Zeit eine Ausbil-
dungsvergütung.

Adressen

Käthe-Kollwitz-Berufskolleg
Liebigstr. 20-22
58095 Hagen
Telefon: 02331 39570
E-Mail: verwaltung@kkbkha.de
www.kkbkha.de

Berufskolleg Witten
des Ennepe-Ruhr-Kreises
Husemannstr. 51
58452 Witten
Telefon: 02302 920-0
E-Mail: info@bkwitten.de
www.bkwitten.de
Ausbildungen
Schulische Ausbildungen vor Ort

Berufskolleg Hattingen (bkh)
Raabestraße 15
45525 Hattingen
Telefon: 02324 9237-0
www.bk-h.de/
Telefon: 02324 9237-0
E-Mail: info@bk-h.de
www.bk-h.de

Gisbert-von-Romberg-Berufskolleg
Hacheneyer Str. 185
44265 Dortmund
Telefon: 0231 50-28512
www.rombergbk.de

Ausbildungen im Beamtenverhältnis

Der Öffentliche Dienst

Im Öffentlichen Dienst arbeiten Beamte und Beamtinnen, Angestellte und Arbeiter/innen. Insgesamt sind über vier Millionen Menschen im Öffentlichen Dienst beschäftigt. Sie sorgen dafür, dass der Staat - Bund, Länder und Kommunen - funktioniert und für uns da ist.

Jede/r von uns hat häufig Kontakt mit dem Öffentlichen Dienst, zum Beispiel: Nach einer **Geburt** nimmt das Bürgerbüro der Kommune die Daten des Babys in das Stammbuch auf, die Familienkasse zahlt das **Kindergeld** und das **Erziehungsgeld** bekommt man von der nächsten Behörde.

Kommt man in den **Kindergarten**, sorgt die Stadt für die Finanzierung und die Abbuchung der Beiträge von den Eltern. Das Schulamt kümmert sich um den Betrieb der **Schulen**. Lehrerinnen und Lehrer unterrichten dich.

Suchst du eine **Ausbildung**, sind die Beratungsfachkräfte der Agentur für Arbeit für dich da. Bei der **Jobsuche** helfen dir Arbeitsvermittler/innen.

Heiratest du, kommt der Standesbeamte bzw. die Standesbeamtin ins Spiel. Manche Menschen bekommen es mit einem **Gericht** zu tun. Die Gärtnerinnen und Gärtner der Stadt pflegen die **Parkanlagen**. Die Stadt, der Kreis und das Land sorgen auch für die **Straßen** in NRW. Dafür stellen sie Straßenbauerinnen und Straßenbauer ein. Das **Finanzamt** und der **Zoll** erheben Steuern zur Finanzierung all dieser Leistungen. Die **Polizei** schützt dich und das, was dir gehört.

Was bedeutet Beamter/Beamtin?

Für einige dieser wichtigen Aufgaben im Öffentlichen Dienst, man sagt auch "hoheitliche Aufgaben", gibt es die Beschäftigung bei verschiedenen Behörden im **Beamtenverhältnis**. Das ist ein besonderes öffentlich-rechtliches Treueverhältnis zum Staat mit speziellen Pflichten und Rechten.

- Vorbildfunktion auch in der Freizeit
- Arbeitszeit auch über 40 h/Woche
- große Arbeitsplatzsicherheit: nur bei schweren Vergehen Entlassung
- kein Streikrecht
- Versorgung im Alter auch ohne Rentenversicherung
- private Kranken- und Pflegeversicherung

Wie läuft die Ausbildung ab?

Für Bewerber/innen mit dem mittleren Schulabschluss (FOR) (oder Hautschulabschluss **plus** förderlicher Berufsausbildung) gibt es in einigen Behörden den **mittleren nichttechnischen Dienst**, zum Teil in NRW neu bezeichnet als **Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt**. Für die Zulassung zur Beamtenausbildung musst du an einem Auswahlverfahren teilnehmen. Die Bewerbungsfristen liegen oft sehr früh, erkundige dich über die Webseite der jeweiligen Behörde oder frage dort nach.

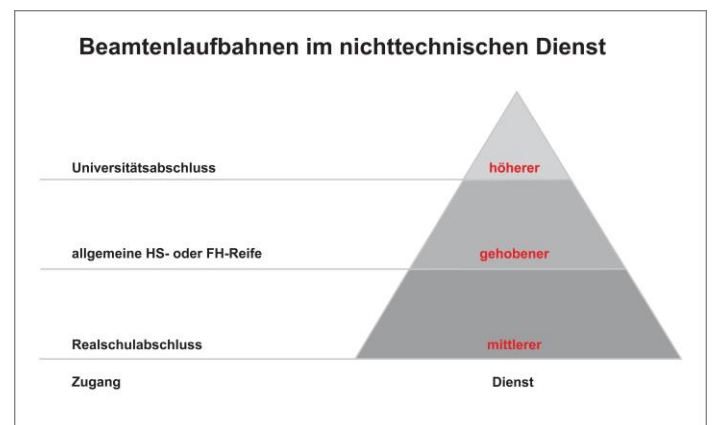
Die Ausbildung dauert zwei Jahre. Die theoretische Ausbildung findet an Verwaltungsschulen statt, die praktische Ausbildung in den jeweiligen Behörden. Du erhältst Anwärterbezüge (Ausbildungsvergütung). Die Ausbildung schließt mit der Laufbahnprüfung ab.

Weitere Zugangsvoraussetzungen

- i.d.R. deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines der EU-Mitgliedsländer
- keine Vorstrafen
- Bereitschaft, sich für unsere freiheitlich demokratische Grundordnung einzusetzen
- persönliche und fachliche Eignung
- ggf. bestimmte Mindest- und Höchstalter

Info

Bei der Bundeswehr wird auch im Beamtenverhältnis ausge- bildet und sind Beamte beschäftigt, **Soldaten und Soldatinnen** sind allerdings keine Beamte bzw. Beamtinnen. Ihr Rechtsstatus ist im Soldatengesetz geregelt, Staat und Sol- daten/Soldatinnen sind durch gegenseitige Treue miteinan- der verbunden.



So verbesserst du deine Chancen auf deinen Ausbildungsplatz

Eine passende Ausbildungsstelle zu finden, ist manchmal gar nicht so einfach. Je nachdem wie viele Stellen in deinem Berufswunsch vorhanden sind, welchen Schulabschluss du hast, wie dein Zeugnis ausgefallen ist oder wie viel Konkurrenz es durch andere Bewerber/innen gibt, kann die Ausbildungssuche ein wenig Zeit in Anspruch nehmen. Damit es am Ende trotzdem mit der Ausbildung klappt, haben wir von der Berufsberatung mehrere Erfolgsgeheimnisse für dich, die deine Chancen auf eine Ausbildungsstelle deutlich erhöhen werden, wenn du sie beachtest.

Erfolgsgeheimnis 1: früh bewerben

Das Sprichwort „Der frühe Vogel fängt den Wurm“ gilt auch bei der Ausbildungssuche. Einige Ausbildungsstellen werden von den Firmen bereits ein Jahr im Voraus angeboten. Besonders früh dran sind vor allem Großbetriebe, Banken, Versicherungen oder der Öffentliche Dienst. Hier enden die Bewerbungsfristen oft schon im Spätsommer des Vorjahres (z. B. 30.09.2022 Bewerbungsende für die Ausbildung zum Sommer 2023).

Erfolgsgeheimnis 2: viel bewerben

In besonders beliebten Berufen ist die Konkurrenz groß und Firmen, die jeder kennt, erhalten nicht selten mehr als 100 Bewerbungen für einen Ausbildungsplatz. Je mehr Bewerbungen du versendest, umso mehr Chancen hast du eine passende Ausbildungsstelle zu finden. Natürlich kannst du auch Glück haben und es reichen wenige Bewerbungen, um einen Ausbildungsplatz zu erhalten. Rechne aber eher damit, dass mindestens 20 oder 30 Bewerbungen erforderlich sein werden.

Erfolgsgeheimnis 3: auch bei unbekanntem Unternehmen bewerben

Manche Arbeitgeber/innen kennt einfach jede/r – z. B. Deutsche Bahn, Sparkasse, DEW21, Stadt Dortmund. Das führt dazu, dass sich hier besonders viele Jugendliche um einen Ausbildungsplatz bewerben. Oft erhalten besonders bekannte Firmen mehr als 200 Bewerbungen auf einen Ausbildungsplatz. Daher ist die Konkurrenz hier am höchsten. Zusätzlich zu bekannten Firmen solltest du dich daher auch bei eher unbekanntem Unternehmen bewerben. Die Ausbildungsinhalte sind dieselben und das Bewerbungsverfahren ist hier vielleicht etwas aussichtsreicher.

Erfolgsgeheimnis 4: regional flexibel sein

Natürlich sind kurze Wege zur Arbeit toll. Wenn man zu Fuß oder dem Fahrrad zu seinem Ausbildungsbetrieb kommt, kann man auf die gesamte Ausbildungszeit gerechnet einiges an Zeit sparen. Wer allerdings nur im eigenen oder den benachbarten Stadtteilen nach Ausbildungsstellen schaut, schränkt sich stark ein, vergibt viele Chancen und geht am Ende vielleicht leer aus. Check daher über die Nahverkehrsauskunft im Internet, ob du innerhalb von Hagen flexibel bist und auch Nachbarstädte mit Bus und Bahn erreichen kannst. 35 bis 45 min Anfahrt zur Ausbildungsstelle sind ganz normal. Deutlich mehr als eine Stunde pro Strecke solltest du allerdings nicht unterwegs sein.

Erfolgsgeheimnis 5: für mehrere Berufswünsche bewerben

In den meisten Fällen gibt es mehr als einen Berufswunsch, der zu einem passt. Beschäftige dich mit deinen persönlichen Stärken und erarbeite zusätzliche Alternativberufe. So kannst du deine Chancen auf einen Ausbildungsplatz deutlich erhöhen. Am einfachsten lassen sich zusätzliche Berufswünsche im gleichen Berufsfeld finden, da hier oft ähnliche Stärken und Interessen benötigt werden z. B. andere Handwerksberufe oder andere Berufe im Büro. Da ein Mensch mehrere unterschiedliche Fähigkeiten hat, findest du aber vielleicht auch ganz andere zusätzliche Berufswünsche, die dich ebenfalls interessieren.



Erfolgsgeheimnis 6: Praktika anbieten

Praktika haben viele Vorteile. Sie verhindern, dass du später von deinem gewählten Beruf enttäuscht bist, da du dir die Ausbildung anders vorgestellt hast. Live merkt man eben immer am besten, ob das Arbeitsklima in der Firma passt oder dir die Aufgaben im Betrieb gefallen. Und auch die Firma lernt dich viel besser als Person kennen. Im Praktikum merken Arbeitskolleginnen und Vorgesetzte, ob du siehst, wo es etwas zu tun gibt, und ob du pünktlich, hilfsbereit oder handwerklich begabt bist. Das erhöht die Chance auf einen Ausbildungsplatz deutlich. Durch ein gutes Praktikum bekommen viele Jugendliche eine Ausbildungsstelle angeboten. Also, wähle deine Schülerpraktika gut aus und überlege dir, ob du auch freiwillige Praktika (z. B. in den Schulferien) absolvierst. Nach einem Praktikum solltest du dir immer eine Praktikumsbescheinigung von der Firma ausfüllen lassen. Diese kannst du bei späteren Bewerbungen, auch an andere Firmen, als zusätzliche Werbung für dich mitschicken.

Erfolgsgeheimnis 7: persönlich vorstellen, wenn möglich

In manchen Berufen ist es möglich direkt mit Mitarbeitenden oder Personalverantwortlichen zu sprechen. So z. B. in Arztpraxen, KFZ-Werkstätten, Geschäften im Einzelhandel, Friseurläden. Wenn du dich auf einen Ausbildungsberuf bewirbst, wo du persönlich deine Bewerbung vorbeibringen kannst, solltest du diese Chance nutzen, anstatt die Bewerbung mit der Post oder per E-Mail zu verschicken. So kannst du vielleicht schon ein paar Worte mit einem oder einer Vorgesetzten sprechen, Motivation zeigen und einen positiven ersten Eindruck hinterlassen. Damit du auf jeden Fall zu einem passenden Zeitpunkt kommst, solltest du vorher anrufen und nachfragen, wann ein kurzer Besuch am besten passt.

Erfolgsgeheimnis 8: nicht aufgeben

Du bist enttäuscht, weil du schon viele Absagen erhalten hast? Auf einige Bewerbungen hast du noch gar keine Rückmeldung bekommen? Langsam machst du dir Sorgen, ob das noch klappt?

Bis zum Ausbildungsstart melden Arbeitgeber oft noch kurzfristig Stellen. Also Kopf hoch und weiter bewerben. Das wichtigste ist, nicht aufzugeben. Jeder Jugendliche bekommt Absagen. Damit bist du nicht alleine. Und in der Regel liegt es nicht daran, dass du nicht gut bist, sondern daran, dass der Betrieb sich eben entscheiden musste. Ruf die Firmen an, von denen du noch keine Rückmeldung erhalten hast und frag nach dem Bearbeitungsstand deiner Bewerbung. Versende weiterhin Bewerbungen. Und überlege dir, gerne gemeinsam mit uns von der Berufsberatung, was es noch für Möglichkeiten gibt.

Erfolgsgeheimnis 9: weiterbringende Umwege zum Ziel nutzen

Wenn es trotz aller Aktivitäten schwierig bleiben sollte, hat die Berufsberatung noch weitere Chancen im Angebot, z. B. den Einstieg in die Ausbildung über ein Langzeitpraktikum. Oder wir organisieren für dich eine erweiterte praxisbezogene berufliche Orientierung in verschiedenen Berufen. Das ist wie ein Training, dich sicherer und fit für eine Ausbildung zu machen - und ist auch in Teilzeit möglich. Ein erfahrener Coach steht dir zur Seite. Sprich mit deiner Berufsberaterin bzw. deinem Berufsberater!

Erfolgsgeheimnis 10: sich helfen lassen

Hier kommt noch ein Mutmacher: du und der gefundene Ausbildungsbetrieb seid euch nicht sicher, ob du den Berufsabschluss ohne weitere Unterstützung schaffen kannst. Auch dann können wir dir ein Coaching vermitteln, das dir genau da hilft, wo es vielleicht hakt (in der Berufsschule, Stress zuhause, Verstehen der Fachtheorie und ähnliches). Du bekommst deine ganz individuelle Begleitung. Setz dich mit der Berufsberatung in Verbindung, wir haben ein offenes Ohr!



Bewerbungskompass

Eine Bewerbung ist Werbung in eigener Sache. Mit ihr zeigst du, warum man dich und niemand anderes für den Ausbildungsplatz nehmen sollte!

Um dir bei der Erstellung deiner Bewerbungsunterlagen zu helfen, haben Fachkräfte aus der Berufsberatung und dem BiZ die Broschüre "**Ausbildungsplatzsuche - Tipps für meine perfekte Bewerbung**" erarbeitet.

Sicher habt ihr in der Schule schon das Thema „Bewerbung“ durchgenommen, vielleicht auch schon Lebensläufe und Bewerbungen geschrieben. Aber reicht dein Wissen aus, um eine gute Bewerbung zu erstellen? Oder hast du noch offene Fragen und bist dir unsicher?

Wir möchten dir mit unserer Broschüre Antworten, Anregungen, Hinweise und auch jede Menge Beispiele rund um das Thema Bewerbung und Vorstellungsgespräch geben.

Aller Anfang ist schwer – deswegen haben wir auch Vorschläge für Einleitungssätze im Anschreiben, aber auch für die Gestaltung des Deckblattes und des Lebenslaufes zusammengestellt.

Gibt es eigentlich nur eine Art von Bewerbung? Das Kapitel „Bewerbungen – Besondere Formen“ beantwortet dir diese Frage. Unsere Bewerbungsbeispiele sind Vorschläge und Ideen, die dich motivieren sollen, deine ganz persönliche Bewerbung zu erstellen.

Bewerbungen kannst du übrigens auch im BiZ am Bewerbungs-PC erstellen. Hier geben dir Expertinnen und Experten persönlich Tipps.

Hast du Interesse an der Broschüre? Dann kannst du dir ein kostenloses Exemplar im BiZ oder in der Berufsberatung abholen bzw. - falls vergriffen – sie dir auf unserer Internetseite unter dem Stichwort „Bewerbungskompass für Ausbildungsstellen“ herunterladen: www.arbeitsagentur.de/vor-ort/hagen/biz-hagen

Es hat geklappt – du hast eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch erhalten. Wie das wohl abläuft??

Wir helfen dir dabei mit unseren Tipps und Hinweisen auch zu diesem Thema.



Überbrückungsmöglichkeiten zwischen Schule und Beruf

Nicht immer gelingt es, direkt im Anschluss an die Schule eine Ausbildung oder ein Studium zu beginnen. Diese Überbrückungszeit kannst du sinnvoll für dich nutzen, zum Beispiel um dich gesellschaftlich oder ökologisch zu engagieren oder deine Berufswahlentscheidung abzusichern.

Im Folgenden werden dir verschiedene Überbrückungsmöglichkeiten vorgestellt.

Au-pair

Die bekannteste Art, nach der Schule im Ausland zu jobben, ist Au-pair. Das heißt, du lebst zeitweise bei einer Familie und hilfst bei der Hausarbeit und der Kinderbetreuung. Es empfiehlt sich, bei der Suche nach einer Au-pair-Familie mit seriösen Organisationen zusammenzuarbeiten und sich vorher genau zu informieren.

Voraussetzungen:

Alter zwischen 18 und 24 Jahre, je nach Organisation auch 30 Jahre. Außerdem werden meistens Erfahrung in der Kinderbetreuung und ein PKW-Führerschein verlangt.

Dauer: In der Regel zwischen 6 und 12 Monaten, manchmal auch Verlängerung auf bis zu 24 Monate möglich. **Verdienst:** Monatliches Taschengeld von der Gastfamilie in unterschiedlicher Höhe sowie Unterkunft und Verpflegung. Es kann Anspruch auf Kindergeld bestehen.

Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Du kannst den Freiwilligendienst in verschiedenen sozialen Einrichtungen leisten, aber auch im ökologischen, kulturellen und sportlichen Bereich oder im Katastrophenschutz.

Voraussetzungen:

Ab 16 Jahre nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht.

Dauer: Mindestens 6 und höchstens 24 Monate, unter 27 Jahren nur als Vollzeitbeschäftigung möglich

Verdienst: Du erhältst ein monatliches Taschengeld und bist gesetzlich sozialversichert. Es kann Anspruch auf Kindergeld bestehen.

Informationen unter www.bundesfreiwilligendienst.de



Freiwilliger Wehrdienst

Der freiwillige Wehrdienst steht Männern und Frauen ab 17 Jahren offen.

Voraussetzungen:

Erfolgreiche Musterung beim Karrierecenter der Bundeswehr. Informationen unter www.bundeswehrkarriere.de

Dauer: 7 bis zu 23 Monaten, die ersten 6 Monate gelten als Probezeit. Ab einer Dienstzeit von 12 Monaten wird Bereitschaft zu Auslandseinsätzen erwartet.

Verdienst: Etwa 837 bis 1.206 Euro netto pro Monat, plus Sachleistungen für Unterkunft, Bahnfahrt und Verpflegung. Die Teilnahme an Auslandseinsätzen wird zusätzlich vergütet. Es kann Anspruch auf Kindergeld bestehen.

Überbrückungsmöglichkeiten im Ausland

Immer mehr Schülerinnen und Schüler haben den Wunsch nach dem Schulabschluss mehrere Monate oder sogar ein Jahr ins Ausland zu gehen, um den eigenen Horizont zu erweitern. Du fragst dich, ob ein Auslandsaufenthalt auch dich weiterbringen könnte? Dafür gibt es gute Argumente.

Beweggründe für einen Auslandsaufenthalt

- Zeit zur Persönlichkeitsentwicklung
- Soziales Engagement zeigen
- Fremdsprachenkenntnisse verbessern
- Erfahrungen in der Arbeitswelt sammeln
- Studienvoraussetzungen verbessern

Bestimmte Freiwilligendienste können Vorteile bei der Studienplatzbewerbung bringen.

Möglichkeiten für deine Zeit im Ausland

Für einen Auslandsaufenthalt gibt es verschiedene Möglichkeiten. Je nach gewähltem Programm differenzieren die Dauer des Auslandsaufenthalts, die damit verbundenen Kosten und die erforderlichen Vorbereitungen. Die häufigsten Programme sind nachfolgend genannt:

- Sprachreisen
- Au Pair
- Work and Travel
- Farmstays/WWOOFing
- Freiwilligendienste/Entwicklungshilfe

(z. B. Internationaler Jugendfreiwilligendienst, Europäischer Solidaritätskorps, weltwärts, kulturweit)

Organisation eines Auslandsaufenthaltes

Ob du einen Auslandsaufenthalt machen möchtest, solltest du mit ausreichend zeitlichem Vorlauf entscheiden. Damit du für die Recherche und den Erwerb der erforderlichen Dokumente und Nachweise ausreichend Zeit hast, solltest du etwa ein Jahr vor dem geplanten Auslandsaufenthalt mit der Planung beginnen. Für deine Zeit im Ausland benötigst du außerhalb der EU einen gültigen Reisepass und zusätzlich oft ein spezielles Visum.

Darüber hinaus sind je nach Programm bestimmte Versicherungen (z. B. Auslandskrankenversicherung), Impfungen sowie der Nachweis von ausreichend finanziellen Mitteln und/oder Fremdsprachenkenntnissen erforderlich. Auch Flüge und Unterkünfte im Ausland sollten rechtzeitig im Voraus feststehen. Für manche Überbrückungsmöglichkeiten im Ausland muss eine Vermittlungsagentur eingeschaltet und bezahlt werden.

Studieren im Ausland

Ein Auslandsaufenthalt bringt dir viele Pluspunkte: Du lernst Land und Leute sowie deren Sprache und Kultur kennen und erwirbst Qualifikationen, die für dein weiteres Studium und die spätere Berufstätigkeit wichtig sein können.

Möglichkeiten für Studienaufenthalte im Ausland

Mit der Allgemeinen Hochschulreife kannst du fast überall auf der Welt studieren. Informiere dich rechtzeitig über notwendige Sprachkenntnisse und Finanzierungsmöglichkeiten.

Internationale Hochschulkooperationen

Viele Hochschulen beziehungsweise einzelne Fachbereiche haben Vereinbarungen mit ausländischen Hochschulen abgeschlossen. Für den Auslandsaufenthalt an einer Partnerhochschule werden teilweise auch Stipendien vergeben. Informationen darüber gibt es beim Auslandsamt bzw. dem International Office der Heimathochschule oder bei den Hochschullehrern und Hochschullehrerinnen, die diese Partnerschaften betreuen.

ERASMUS+

Das Mobilitätsprogramm der Europäischen Union fördert den Auslandsaufenthalt an einer Gasthochschule in allen Mitgliedsstaaten der EU sowie in der Türkei, in Island, Liechtenstein und Norwegen. Studierende, die ihr erstes Studienjahr abgeschlossen haben und zwischen drei und zwölf Monaten im Ausland studieren möchten, können sich für die Förderung bewerben. ERASMUS-Stipendiaten und -Stipendiatinnen werden von den ausländischen Studiengebühren befreit und erhalten ziellandabhängige finanzielle Zuschüsse für ihren Studienaufenthalt im Ausland. Informationen zum Bewerbungsverfahren gibt es beim Auslandsamt oder bei den ERASMUS-Koordinatoren an deiner Hochschule.

Integrierte Auslandsstudiengänge

Einige Hochschulen bieten internationale Studiengänge an, bei denen der zeitweilige Aufenthalt an der ausländischen Partnerhochschule als fester Bestandteil zum Studium gehört. Zum Teil kann man sogar einen in beiden Ländern anerkannten Abschluss erwerben. Integrierte Auslandsstudiengänge gibt es überwiegend in den Wirtschafts- und Ingenieurwissenschaften. Natürlich kannst du ein Auslandsstudium auch eigenständig planen. Allerdings ist dieser Weg aufwendiger, da viele Fragen selbst geklärt werden müssen, vor allem in Bezug auf die Finanzierung.

Übersicht: Informiere dich selbst!

Die Bundesagentur für Arbeit hält ein umfassendes Angebot an (Selbst-)Informationsmedien für deine Berufsorientierung bereit:

abi >>

abi.de und die abi>> Magazine begleiten dich bei deiner Berufsorientierung mit Infos, Tipps, Einblicken in die Ausbildungs- und Studienpraxis, Entscheidungs- und Bewerbungshilfen.

www.abi.de



Check-U

Mit dem Erkundungstool Check-U findest du mithilfe psychologisch fundierter Testverfahren heraus, welche Ausbildungsberufe und Studienfelder besonders gut zu deinen Stärken und Interessen passen.

www.check-u.de



Berufsinformationszentrum (BiZ)

In den Berufsinformationszentren der örtlichen Agenturen für Arbeit kannst du dich über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten informieren. Dafür stehen Informationsbroschüren und Zeitschriften sowie Bewerbungs-PCs und Internet-Arbeitsplätze bereit.

www.arbeitsagentur.de/bildung/berufsinformationszentrum-biz



BiZ Online Veranstaltungen

Hier findest du zahlreiche Online Veranstaltungen über verschiedene Berufe und Unternehmen.

www.arbeitsagentur.de/vor-ort/hagen/greenroom/bizonline



Veranstaltungsdatenbank der Bundesagentur für Arbeit

Bildungs- und Berufsmessen, Infoveranstaltungen und Workshops rund um Berufsorientierung, Studium, Ausbildung und Beruf kannst du deutschlandweit in der Veranstaltungsdatenbank der Bundesagentur für Arbeit recherchieren.

www.arbeitsagentur.de/veranstaltungen



BERUFENET

Die Webseite der Bundesagentur für Arbeit bietet über 3.000 aktuelle und ausführliche Berufsbeschreibungen in Text und Bild.

www.arbeitsagentur.de/berufenet



BERUFE.TV

Das Filmportal der Bundesagentur für Arbeit listet 350 Filme über Ausbildungsberufe und Studiengänge.

www.berufe.tv



studienwahl.de

Das Portal der Stiftung für Hochschulzulassung in Kooperation mit der Bundesagentur für Arbeit bietet umfangreiche Informationen rund um die Studienorientierung und das Studieren. Es liefert einen Überblick über elf Studienbereiche mit jeweils mehreren Studienfeldern.

www.studienwahl.de



Studiensuche der Bundesagentur für Arbeit

Mit diesem Angebot kannst du Schritt für Schritt Studiengänge finden. Zunächst wählst du aus den Studienfeldern dein Interessengebiet. Anschließend kannst du deine Auswahl weiter spezifizieren, erhältst eine Kurzbeschreibung zu den jeweiligen Studienfächern und kannst dir bundesweit alle entsprechenden Studienangebote anzeigen lassen.

www.arbeitsagentur.de/studiensuche



Studiencheck

Das Portal bietet studiengangspezifische Wissenstests (Checks) für Studieninteressierte an. Die Checks prüfen die Voraussetzungen für die Aufnahme eines Studiums an einer bestimmten Hochschule.

www.studiencheck.de



Berufsausbildung und mehr

Recherchiere in dieser Datenbank nach schulischen Berufsausbildungen.

www.arbeitsagentur.de/berufsausbildung



Jobsuche / Ausbildungsplatzsuche

In der Jobsuche kannst du mit wenigen Klicks geeignete Ausbildungen in einem Berufsfeld suchen. Wähle dazu unter „Was suchen Sie?“ die Kategorie „Ausbildung“ aus.

www.arbeitsagentur.de/ausbildungsplatzsuche



Messen

Du möchtest mit Azubis über ihre Ausbildung sprechen? Du möchtest Kontakte zu Arbeitgebern knüpfen? Du brauchst Infos, wie in manchen Berufen gearbeitet wird? Super, dann besuche doch Messen und Veranstaltungen, die Antworten liefern! Hier findest du eine Übersicht.

JuBi - Die JugendBildungsmesse

Die JuBi ist eine der bundesweit größten Spezial-Messen zum Thema **Bildung** im Ausland. Rund 100 Austauschorganisationen, Veranstalter und Agenturen aus Deutschland informieren über alle Facetten von **Auslandsaufenthalt** und stellen ihre Programme und Stipendienangebote vor.
www.jugendbildungsmesse.de

stuzubi

Die stuzubi ist eine **Karrieremesse** für Jugendliche mit Fachoberschulreife, Fachhochschulreife oder Abitur. Zahlreiche Unternehmen, Universitäten, Hochschulen und Akademien präsentieren sich und stehen für einen ersten persönlichen Kontakt zur Verfügung.
www.stuzubi.de

vocatium

Die Messe vocatium ist eine **Fachmesse für Ausbildung und Studium**, auf der qualifizierte Kontakte zwischen Jugendlichen und Ausstellern das Ziel sind.
www.vocatium.de

topjob Ratingen

Zahlreiche regionale und überregionale Unternehmen, Akademien und Hochschulen präsentieren sich und informieren über **Berufsbilder, Ausbildungsplätze und Studienmöglichkeiten**. www.rmg-ratingen.de > **Unsere Projekte und Events**

TRAUMBERUF MEDIEN

TRAUMBERUF MEDIEN ist die "absolut-karriere"-**Schülermesse** für Wege in **Medienberufe**. Renommierete Universitäten, Fachhochschulen und Medien-Akademien aus ganz Deutschland stellen sich vor und bieten die Chance, sich ganz persönlich von Professorinnen und Professoren sowie von Ausbildungskräften aus dem Medienbereich beraten zu lassen.
www.absolut-karriere.de/veranstaltungen/traumberufmedien

Einstieg und Berufe live Rheinland

Beide Messen sind Berufswahlmessen mit Informationsmöglichkeiten über Ausbildungs-, Studien- und Gap-YearAngebote (z.B. Auslandsaufenthalte, Freiwilligendienste usw.).
www.einstieg.com/messen

Hagener Berufsschultag

Der Hagener Berufsschultag grenzt sich deutlich von Ausbildungsmessen in der Umgebung ab. Die Besonderheit: Die Auszubildenden geben ihre persönlichen Erfahrungen und Hilfen an dich als Schüler/in weiter. Hier erhältst du außerdem vielseitige Informationen über die ca. 120 Ausbildungsberufe, die in Hagen und Umgebung angeboten werden.
www.hagener-berufsschultag.de

Ausbildungsmesse Ennepe-Ruhr

Die Ausbildungsmesse Ennepe-Ruhr findet unter dem Motto "Für die Zukunft ausbildEN" statt. Mehr als 150 Unternehmen aus Handwerk und Dienstleistung informieren dich über rund 200 Berufe.
www.zukunft-en.de

Ausbildungsmesse Hagen

Auf der Ausbildungsmesse Hagen im Frühjahr vor den Sommerferien warten wieder über 120 Aussteller aus unterschiedlichen Branchen darauf, dich kennen zu lernen und dir ihr Ausbildungs- und/oder Studienangebot vorzustellen.
www.ausbildungsmesse-hagen.de

Tipp: Die meisten Messen finden jährlich statt. Auf der jeweiligen Homepage findest du weitere und neue Veranstaltungen.

Wegen Corona fallen diverse Veranstaltungen aus oder finden online statt. Informiere dich daher bitte rechtzeitig.

Sonstige Adressen

Anschriften für behinderte Jugendliche

Agentur für Arbeit Hagen Reha-Beratung

Berliner Str. 34
58135 Hagen
Telefon: 0800 4 5555 00
(kostenfrei)
E-Mail:
Hagen@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

Caritasverband Hagen e.V Integrationsfachdienst

Bergstr. 81
58095 Hagen
Telefon: 02331 9184-0
E-Mail: info@caritas-hagen.de
www.caritas-hagen.de/menschen-mitbehinderungen/integrationsfachdienst

Die Paritätische Beratungsstelle für hörgeschädigte und gehörlose Menschen

Frau Seidel
Bahnhofstr. 41
58095 Hagen
Telefon: 0176 21578136
Fax: 02331 26942
E-Mail: claudia.seidel@paritaet-nrw.org
www.gehoerlosenberatung-en-ha.de
Bitte Termin per SMS oder FAX abstimmen

Die Paritätische Beratungsstelle für hörgeschädigte und gehörlose Menschen

Frau Terbeck
Dortmunder Str. 13
58453 Witten
Telefon: 0151 52277263
Fax: 02302 2794776

E-Mail: terbeck@paritaet-nrw.org
www.gehoerlosenberatung-en-ha.de
Bitte Termin per SMS oder FAX abstimmen

BAföG

Ennepe-Ruhr-Kreis Ausbildungsförderung

Hauptstr. 92
58332 Schwelm
Telefon: 02336 93-0
www.das-neue-bafoeg.de

Stadt Hagen Ausbildungsförderung

Berliner Platz 22
58089 Hagen
Telefon: 02331 207-0
www.das-neue-bafoeg.de

Beratungsstellen

Stadt Hagen Fachbereich Jugend und Soziales Kommunale Drogenhilfe

Hagen Bergstr. 99
58095 Hagen
Telefon: 02331 207-2850
www.hagen.de

Beratungsstelle Zeitraum der ev./ kath. Kirche Lebensberatung

Dödterstr. 10
58095 Hagen
Telefon: 02331 9058-2
www.beratungsstelle-zeitraum.de

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Hagener Str. 26 A
58285 Gevelsberg
Telefon: 02332 664025
www.enkreis.de

Stadt Hagen Fachbereich Jugend und Soziales Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Märkischer Ring 101
58097 Hagen
Telefon: 02331 207-3991
E-Mail:
familienberatung@stadt-hagen.de
www.hagen.de

Evangelisches Beratungszentrum Lebensberatung

Birkenstr. 11
58256 Ennepetal
Telefon: 02333 6097-0
E-Mail: info@beratung-kkschwelm.de
www.kirchenkreis-schwelm.de

Fachhochschule Südwestfalen Studienberatung

Campus Hagen
Haldener Str. 182
58095 Hagen
Telefon: 02331 9330-716
oder -801
www.fh-swf.de/de/

FernUniversität Hagen Studienberatung

Universitätsstr. 47
58097 Hagen
Telefon: 02331 987-1588
E-Mail: info@fernuni-hagen.de
www.fernuni-hagen.de/studium/studienberatung/

IfV NRW Studienberatung

Im Alten Holz 131
58093 Hagen
Telefon: 02331 9330-909
E-Mail: studienberatung@ifv-nrw.de
www.verbundstudium.de

**Universität Witten/Herdecke
Studienberatung**

Alfred-Herrhausen-Straße 50
58448 Witten
E-Mail: public@uni-wh.de
www.uni-wh.de

**Berufsausbildungsbeihilfe
(BAB)**

Agentur für Arbeit Hagen

Berlinerstraße. 34
58135 Hagen
Telefon: 0800 4 5555 00
(kostenfrei)
E-Mail:
Hagen@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

Freiwilligenzentrale Hagen

Rathausstr. 13
58095 Hagen
Telefon: 02331 184170
info@fzhagen.de
www.fzhagen.de

Bundesfreiwilligendienst

**Bundesamt für Familie und
zivilgesellschaftliche
Aufgaben**

Von-Gablenz-Straße 2-6
50679 Köln (Deutz)
Telefon: 0221 3673-0
www.bundesfreiwilligendienst.
de;
www.bafza.de
Regionalbetreuer: Andreas
Kramme
Tel. 02330 603414

Freiwilliger Wehrdienst

**Bundeswehr
Karriereberatung**

KarrCBw Düsseldorf
Beratungsbüro Hagen
Kamener Straße 91-93 |
59425 Unna
Telefon: 02331 3417310
E-Mail:
KarrBBHagen@bundeswehr.org
www.karrierekaserne.de/karriere
beratung

**Freiwilliges Ökologisches
Jahr**

**Biologische Station
Umweltzentrum Hagen**

Haus Busch 2
58099 Hagen
Telefon: 02331 84888
E-Mail: info@biostation-
hagen.de
www.biostation-hagen.de

Trägerverein: Verein für
extensive
Kulturlandschaftspflege w.V.
Bundesfreiwilligendienst ist
auch möglich

Freiwilliges Soziales Jahr

**ASB-Regionalverband
Südwestfalen e.V.**

Eilper Str. 22a
58091 Hagen
Telefon: 02331 9703-50
www.freiwillig-aktiv.de
alternativ: www.asb-
suedwestfalen.de

**AWO Bezirksverband
Westliches Westfalen e.V.**

Kronenstraße 63 – 69
44139 Dortmund
Telefon: 0231 5483-0
www.awo-freiwillich.de

**Amt für Jugendarbeit der ev.
Kirche von Westfalen**

Iserlohner Str. 25
58239 Schwerte
Telefon: 02324 755181
www.diakonisches-jahr-
westfalen.de

**Bethel
Freiwilligenagentur Bethel**

Grete-Reich-Weg 13
33617 Bielefeld
Telefon: 0800 2384355
www.betheljahr.de
Ausübungsort: Breckerfeld,
Hagen

Caritasverband Hagen e. V.

Bergstraße 81
58095 Hagen
Telefon: 02331 9184-0
E-Mail: info@caritas-hagen.de
www.caritas-hagen.de

Die Johanniter

Telefon: 0800 8811220
(gebührenfrei)
www.johanniter.de/freiwillig-nrw

**Mädchen- und
Frauenfragen**

**Agentur für Arbeit Hagen
Beauftragte für
Chancengleichheit**

Telefon: 02331 202-237
E-Mail:
Hagen.BCA@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de/hagen

Frauenberatungsstelle

Bahnhofstr. 41
58095 Hagen
Telefon: 02331 15888
E-Mail: info@frauenberatung-hagen.de
www.frauenberatung-hagen.de

Frauenberatung Ennepe-Ruhr-Kreis

Talstr. 8
45525 Hattingen
Telefon: 02324 380930-50
E-Mail: info@frauenberatung-en.de
www.gesine-intervention.de

Frauenberatung Ennepe-Ruhr-Kreis

Markgrafenstr. 6

58332 Schwelm

Telefon: 02336 4759091

E-Mail: info@frauenberatung-en.de

www.gesine-intervention.de

Frauenberatung Ennepe-Ruhr-Kreis

Augustastr. 47

58452 Witten

Telefon: 02302 52596

E-Mail: info@frauenberatung-en.de

www.gesine-intervention.de

Migrantinnen und Migranten

Arbeiterwohlfahrt Ennepe-Ruhr

Jugendmigrationsdienst

Mühlenstr. 5

58285 Gevelsberg

Telefon: 02332 5556-52

www.awo-en.de

/Jugendmigrationsdienst

**Arbeiterwohlfahrt Hagen Märkischer
Kreis**

Jugendmigrationsdienst

Frankfurter Str. 74

58095 Hagen

Telefon: 02331 12751-23 o. -24

www.awo-ha-mk.de



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Hagen

Unser Angebot

Orientieren



Beraten



Vermitteln



Fördern



Impressum

Postanschrift

Agentur für Arbeit Hagen
58080 Hagen

Beratungszentrum (Sie haben eine Einladung zum Termin)

Berliner Str. 34
58135 Hagen

Kundenzentrum (Arbeitslosmeldungen und Vorsprachen ohne Termin)

Mariengasse 3
58095 Hagen

Jugendberufsagentur Hagen

Goldbergstraße 13-15
58095 Hagen



Agentur für Arbeit

Eingang →